

Inhalt

Bevor Sie telefonieren	3	Sicherheit für Telefon und Vertrag	58
Anrufen und Entgegennehmen von		Verwenden zweier Sprachleitungen	63
Anrufen	8	Anrufe mit Calling Cards	64
Tastenfunktionen	13	Festlegen der Netzpräferenzen	66
Verwenden der Menüs	14	Fax- und Datenanrufe	67
Eingabe von Buchstaben	19	Extras	68
Ihr persönliches Telefonbuch	20	Online-Dienste	72
Verwenden der Anrufliste	26	Ericsson Mobile Internet	73
Ihre Mailbox	27	Austauschen der Snap-On Cover	74
Anpassen des Telefons	28	Fehlerbehebung	75
Textnachrichten (SMS)	35	Display-Symbole	77
WAP	41	Schnell Tasten	78
Profile	49	Technische Daten	79
Sprachsteuerung	51	Richtlinien für den sicheren und	
Umleiten eingehender Anrufe	53	effizienten Einsatz	80
Annehmen von mehr als einem Anruf		Eingeschränkte Gewährleistung	87
gleichzeitig	54	Declaration of Conformity	89
Anrufzeit und Gebühren	57	Index	91

Ericsson A2628s

Erste Auflage (Januar 2001)

Dieses Handbuch wird von Ericsson Mobile Communications AB ohne jede Gewährleistung herausgegeben. Ericsson Mobile Communications AB behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Mitteilung Verbesserungen und Änderungen an diesem Handbuch vorzunehmen, die durch Druckfehler, Ungenauigkeiten enthaltener Informationen oder die Verbesserung von Programmen und/oder Ausstattungen erforderlich werden. Diese Änderungen werden jedoch in den neuen Ausgaben dieses Handbuchs berücksichtigt.

Alle Rechte vorbehalten.

©Ericsson Mobile Communications AB, 2001

Veröffentlichungsnummer: DE/LZT 108 4784 R1A
INNOVATRON PATENTS

Bitte beachten Sie:

Einige der Dienste in diesem Handbuch werden nicht von allen Netzen unterstützt. *Dies gilt auch für die internationale GSM-Notrufnummer 112.*

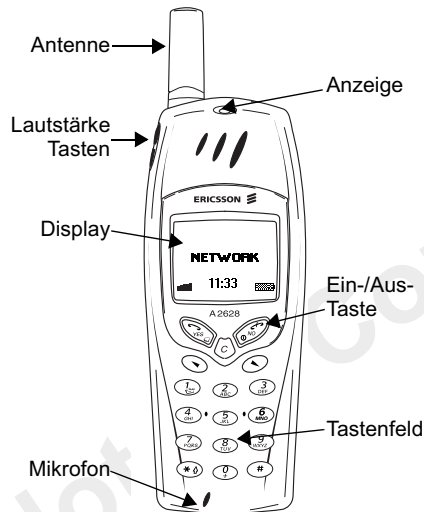
Hinweis! Sie sollten die Kapitel „*Richtlinien für den sicheren und effizienten Einsatz*“ und „*Eingeschränkte Gewährleistung*“ lesen, bevor Sie das Mobiltelefon verwenden.

Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber oder Diensteanbieter, wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie einen bestimmten Dienst nutzen können.

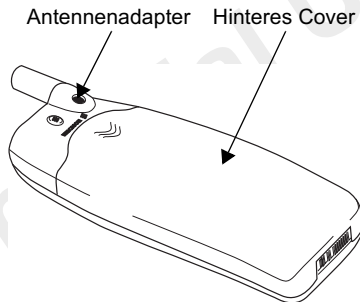
W@P™ und WAP Forum™ sind eingetragene Marken von WAP Forum, LTD., einem in Großbritannien eingetragenen Unternehmen.

Bevor Sie telefonieren

Vorderseite



Rückseite



Über dieses Benutzerhandbuch

Manche der in diesem Handbuch beschriebenen Leistungen und Funktionen sind netz- und vertragsabhängig. Daher ist es möglich, dass manche der beschriebenen Menüs auf Ihrem Telefon nicht zur Verfügung stehen und die Kurzwahlen zu Menüs und Funktionen je nach Telefon variieren.

Dieses Symbol gibt an, dass dieser Dienst oder diese Funktion netz- oder betreiberabhängig ist.



Weitere Informationen zu Ihrem Vertrag erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Informationen darüber, wie Sie sich durch die Menüs bewegen, erhalten Sie im Kapitel „Verwenden der Menüs“ auf Seite 14.

Die SIM-Karte

Wenn Sie einen Vertrag mit einem Netzbetreiber abschließen, erhalten Sie eine SIM (Subscriber Identity Module)-Karte. Die SIM-Karte enthält einen Computer-Chip, auf dem unter anderem Ihre Telefonnummer, die Dienste aus Ihrem Vertrag und Ihre Telefonbuchdaten gespeichert sind.

SIM-Karten gibt es in zwei verschiedenen Größen: in Kreditkartengröße und kleiner. Ihr Telefon

verwendet die kleinere Karte. Viele SIM-Karten von der Größe einer Kreditkarte enthalten eine perforierte kleinere Karte, die Sie leicht herauslösen können.

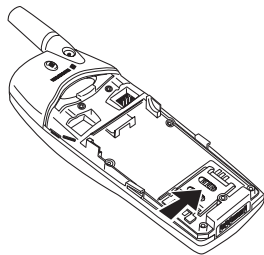
Zusammenbau

Bevor Sie Ihr Telefon einsetzen können, müssen Sie

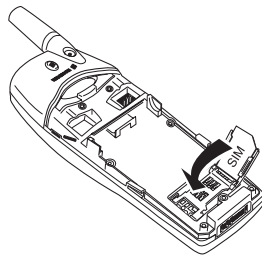
- die SIM-Karte einsetzen.
- den Akku einlegen und laden.

Hinweis: *Schalten Sie immer das Telefon aus, und trennen Sie es vom Ladegerät, bevor Sie eine SIM-Karte einlegen oder herausnehmen.*

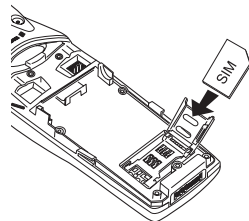
Einsetzen der SIM-Karte



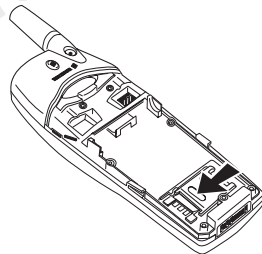
1. Lösen Sie die SIM-Kartenhalterung, indem Sie sie in Pfeilrichtung drücken.



3. Drücken Sie die Halterung nach unten.

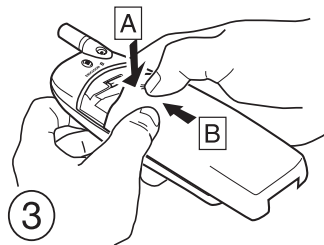
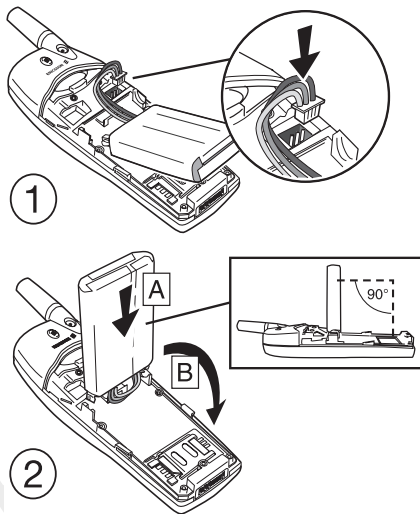


2. Öffnen Sie die Halterung. Schieben Sie die SIM-Karte in die Halterung. Stellen Sie sicher, dass sich die abgeschnittene Ecke oben rechts befindet.



4. Schließen Sie die Halterung, indem Sie sie in Pfeilrichtung schieben.

Einlegen des Akkus in Ihr Telefon



1. Stecken Sie den Akkustecker wie abgebildet in die Fassung.
2. A. Schieben Sie den Akku in die Metallhalterung (siehe Abbildung).
B. Drücken Sie den Akku flach nach unten. Stellen Sie sicher, dass sich die Akkudrähte nicht unter dem Akku befinden.
3. Legen Sie das hintere Cover wie abgebildet auf, und schieben Sie es an die richtige Stelle.

Der Akku

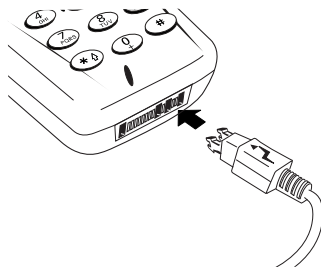
Zusammen mit Ihrem Telefon erhalten Sie einen Lithium- oder NiMH-Akku. Bevor Sie das Telefon zum ersten Mal verwenden, wird empfohlen, den Akku vier Stunden zu laden, wenn Sie den Lithium-Akku verwenden, bzw. sieben Stunden, sofern Sie über einen NiMH-Akku verfügen.

Wann muss der Akku geladen werden?

Der Akku kann jederzeit geladen werden, ohne seine Leistung zu beeinträchtigen. Um Sie daran zu erinnern, dass der Akku aufgeladen werden muss,

- ertönt ein Alarmsignal (ein kurzes Tonsignal), und die Meldung *Achtung! Akku fast leer!* wird im Display angezeigt.

Laden des Akkus



1. Vergewissern Sie sich, dass der Akku an das Telefon angeschlossen ist.
2. Schließen Sie das Ladegerät am Blitzsymbol an das Telefon an (siehe Abbildung). Das Blitzsymbol am Stecker des Ladegeräts muss nach oben zeigen.
3. Stecken Sie den Netzstecker des Ladegeräts in die Steckdose.

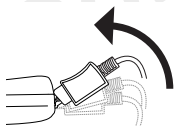
- Das Laden wird dadurch angezeigt, dass
- die Akkuladeanzeige im Display fortlaufend pulsiert.
 - die Anzeige oben am Telefon grün leuchtet, wenn das Telefon eingeschaltet ist.

Hinweis: Wenn Sie einen neuen Akku laden oder der Akku längere Zeit nicht verwendet wurde, kann es eine Weile dauern, bis die Akkuladeanzeige im Display erscheint.

Sie können das Telefon auch während des Ladens verwenden. Dadurch verlängert sich allerdings die Ladezeit. Wenn der Akku vollständig geladen wurde, ist die Akkuladeanzeige im Display voll.

Trennen des Ladegeräts

- Entfernen Sie das Ladegerät, indem Sie den Stecker nach oben neigen.



Anrufen und Entgegennehmen von Anrufen

Bevor Sie jemanden anrufen und Anrufe entgegennehmen können, müssen Sie das Telefon einschalten und sich in der Reichweite des Telefonnetzes befinden.

Einschalten des Telefons

- Halten Sie die Taste **NO** gedrückt, bis Sie einen Ton hören.

Einige SIM-Karten sind durch eine PIN (Personal Identity Number) geschützt. Erscheint nach dem Einschalten des Telefons **PIN:** im Display,



1. so geben Sie Ihre PIN-Nummer ein.
Haben Sie beim Eingeben der PIN versehentlich eine falsche Zahl eingegeben, löschen Sie diese durch Drücken der Taste **C**.
2. Drücken Sie **YES**.

Hinweis: Die PIN-Nummer erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Netzsuche

Nach dem Einschalten und der Eingabe der PIN sucht das Telefon nach einem Netz. Wird ein Netz gefunden, gibt das Telefon drei Tonsignale aus. Die Anzeige oben auf dem Telefon leuchtet grün, und der Name Ihres Netzbetreibers wird im Display angezeigt.

Das Telefon befindet sich damit im „Bereitschaftsmodus“. Jetzt können Sie Anrufe tätigen und entgegennehmen.

Hinweis: *Kommen Sie nicht in den Bereitschaftsmodus, so lesen Sie den Abschnitt „Fehlermeldungen“ auf Seite 75.*

Anrufen

1. Geben Sie die Vorwahl und die Rufnummer ein.
2. Drücken Sie **YES**.

Beenden eines Anrufs

- Drücken Sie die Taste **NO**, um das Telefonat zu beenden.

Ändern der Hörerlautstärke

Sie können die Gesprächslautstärke während eines Anrufs ändern, indem Sie auf die Lautstärketasten an der Seite des Telefons drücken.

- Drücken Sie auf die obere Taste, um die Lautstärke zu erhöhen.
- Drücken Sie auf die untere Taste, um die Lautstärke zu verringern.

Ausschalten des Mikrofons

Sie können das Mikrofon während eines Telefonats ausschalten.

- Drücken Sie einige Sekunden die Taste **c**, um das Mikrofon auszuschalten.
- Drücken Sie die Taste **c** erneut, um das Telefonat wieder aufzunehmen.

Ausschalten des Telefons

- Halten Sie im Bereitschaftsmodus die Taste **NO** gedrückt, bis Sie einen Ton hören. In den Bereitschaftsmodus gelangen Sie, indem Sie die Taste **NO** gedrückt halten.

Wahlwiederholung einer zuvor angerufenen Nummer

In der *Anrufliste* finden Sie die gewählten Rufnummern sowie die Nummern entgegengenommener bzw. entgangener Anrufe.

Zur Wahlwiederholung einer zuvor gewählten Rufnummer

1. Drücken Sie im Bereitschaftsmodus auf die Taste **YES**, um die *Anrufliste* aufzurufen.
2. Mit den Tasten  und  blättern Sie durch die Liste.
3. Wenn die gewünschte Rufnummer markiert ist, drücken Sie zum Tätigen des Anrufs auf die Taste **YES**. Weitere Informationen finden Sie unter „Verwenden der Anrufliste“ auf Seite 26.

Automatische Wiederanwahl

Konnte keine Verbindung aufgebaut werden und wird auf dem Display *Wiederholen?* angezeigt, können Sie eine Wiederanwahl veranlassen, indem Sie auf die Taste **YES** drücken. Ihr Telefon führt eine automatische Wiederanwahl durch (bis zu 10mal),

- bis der Anruf entgegengenommen wird.
- bis Sie eine Taste drücken oder einen Anruf erhalten.

Hinweis: Bei Fax- und Datenkommunikationen steht die automatische Wiederanwahl nicht zur Verfügung.

Tätigen internationaler Anrufe

1. Halten Sie die Taste **0** gedrückt, bis ein +-Zeichen erscheint.
Das + ersetzt die internationale Vorwahlnummer des Landes, aus dem Sie anrufen.
2. Geben Sie die Landeskennzahl, die Ortsnetzkennzahl (ohne die Null) und die Rufnummer ein.
3. Drücken Sie **YES**.

Tätigen eines Notrufs

1. Wählen Sie **112** (die internationale Notrufnummer).
2. Drücken Sie **YES**.

Ihr Ericsson-Telefon unterstützt die internationale Notrufnummer 112. Das heißt, dass Sie mit dieser Nummer normalerweise in jedem Land einen Notruf tätigen können (mit oder ohne eingelegter SIM-Karte), wenn Sie sich in Reichweite eines GSM-Netztes befinden.

Hinweis: Manche Netzbetreiber verlangen jedoch eine eingelegte SIM-Karte, und in manchen Fällen muss außerdem die PIN-Nummer eingegeben worden sein.

Notrufnummern

Einige Länder unterstützen eventuell nicht die internationale Notrufnummer 112. Ihr Betreiber hat daher möglicherweise zusätzliche lokale Notrufnummern auf der SIM-Karte gespeichert, die Ihnen neben der internationalen Notrufnummer zur Verfügung stehen.



So verwenden Sie eine andere Notrufnummer:

1. Drücken Sie , um in das Menü *Telefonbuch* zu gelangen.
2. Drücken Sie **YES**, um das Menü zu wählen.
3. Drücken Sie , bis *Notrufnummern* markiert ist. Drücken Sie anschließend auf **YES**.
4. Drücken Sie  oder , um zur gewünschten Nummer zu gelangen. Drücken Sie dann **YES**, um den Anruf zu tätigen.

Entgegennehmen von Anrufen

Wenn Sie einen Anruf erhalten, klingelt das Telefon, und im Display wird *Annehmen?* angezeigt.

Umfasst Ihr Vertrag auch den Rufnummernübermittlungs-Dienst und sendet das Netz des Anrufers seine Nummer, wird die Nummer des Anrufers im Display angezeigt. Haben Sie die Rufnummer und

den Namen des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der Name des Anrufers angezeigt. Sendet das Netz die Rufnummer nicht, wird im Display *Rufnr. unterdr.* angezeigt.

Entgegennehmen von Anrufen

- Drücken Sie die Taste **YES**, um den Anruf entgegenzunehmen.

Abweisen von Anrufen

- Drücken Sie **NO**, oder
- Drücken Sie zweimal hintereinander auf eine der Lautstärketasten an der Seite des Telefons, um einen Anruf abzuweisen.

Der Anrufer hört ein Besetztzeichen, wenn dieses vom Netz des Anrufers unterstützt wird. Wenn „Umleiten bei besetzt“ aktiviert ist, wird der Anruf an die von Ihnen angegebene Nummer umgeleitet. Weitere Informationen finden Sie unter „Umleiten eingehender Anrufe“ auf Seite 53.

Der Notizblock

Wenn Sie sich während eines Gesprächs eine Rufnummer notieren möchten, können Sie das Telefon-Display als Notizblock verwenden.

Geben Sie die Nummer mit den Zifferntasten ein. Nach Gesprächsende wird die Nummer weiterhin im Display angezeigt.

Wenn Sie die Nummer eingeben, kann die Person am anderen Ende die Töne hören. Sie können die Töne ausschalten (nur während eines Gesprächs).

So schalten Sie die Tonsignale während eines Gesprächs aus:

1. Drücken Sie , bis das Menü *Aktueller Ruf* angezeigt wird.
2. Drücken Sie **YES**, um das Menü zu wählen.
3. Drücken Sie erneut auf **YES**, um die Tonsignale auszuschalten.

Übermitteln und Verbergen Ihrer Telefonnummer

Sie können bestimmen, ob Ihre Rufnummer bei einem bestimmten Anruf übermittelt werden soll oder nicht, wenn dieser Dienst von Ihrem Vertrag unterstützt wird.

So übermitteln oder verbergen Sie Ihre Rufnummer:

1. Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein.
2. Drücken Sie , bis das Menü *Anruf-Info* angezeigt wird.
3. Drücken Sie **YES**, um das Menü zu wählen.
4. Drücken Sie erneut , bis *Nächster Anruf* markiert ist.
5. Drücken Sie **YES**, um *Nächster Anruf* zu wählen.
6. Wählen Sie *Rufnummer aus* oder *Rufnummer ein*, und drücken Sie auf **YES**, um den Anruf zu tätigen.

Verschlüsselung

Die Verschlüsselung ist eine Funktion, die Ihre Anrufe und Nachrichten verschlüsselt, um zusätzlichen Schutz zu bieten.

Während eines Anrufs wird auf dem Display ein Ausrufungszeichen in einem Dreieck angezeigt, wenn die Verschlüsselung derzeit nicht vom Netz zur Verfügung gestellt wird.

Tastenfunktionen

Die folgende Tabelle enthält einige Beispiele für Tastenfunktionen. Weitere Informationen finden Sie auch unter „Schnellasten“ auf Seite 78.

Taste	Verwendung
YES	Zum Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen. Zum Auswählen eines Menüs oder einer Einstellung.
NO	Zum An- und Ausschalten des Telefons gedrückt halten. Zum Beenden eines Anrufs. Zum Abweisen eines Anrufs. Um eine Menüebene zu verlassen oder eine Einstellung unverändert zu lassen. Halten Sie die Taste NO gedrückt, um in den Bereitschaftsmodus zu wechseln.
 und 	Zum Bewegen (Blättern) durch Menüs, Listen und Text.

Taste	Verwendung
c (Löschen)	Zum Löschen von Ziffern und Buchstaben auf dem Display. Zum Löschen eines Elements aus einer Liste. Zum An- und Ausschalten des Mikrofons während eines Gesprächs Taste gedrückt halten.
1–9, 0	Zur Eingabe der Ziffern 0 bis 9. Taste 0 gedrückt halten, um den internationalen Zugangscode „+“ einzugeben. Zur Eingabe von Buchstaben. Zum Bewegen durch die Menüs mit Verknüpfungen.
*	Zur Eingabe von *.
# (Raute)	Zur Eingabe von #.
Seitliche Tasten für die Lautstärke- regelung	Zum Erhöhen oder Verringern der Lautstärke des Hörers oder des Lautsprechers der Freisprecheinrichtung während eines Gesprächs. Zum Abweisen eines eingehenden Anrufs drücken Sie zweimal auf eine der beiden Tasten. Zum Blättern durch Menüs, Listen und Text. Zum Öffnen des Statusmenüs.

Verwenden der Menüs

Es gibt sieben Hauptmenüs. Jedes Menü verfügt über mehrere Untermenüs, in denen Sie die einzelnen Funktionen finden.

Durch Drücken der Tasten  und  oder Verwendung der Tastenkürzel bewegen Sie sich durch die Menüs. Sie bewegen sich in den Hauptmenüs von links nach rechts und in den Untermenüs nach oben und unten.

Bewegen durch die Menüs

Es gibt zwei Möglichkeiten, sich durch die Menüs zu bewegen:

- Blättern mit den Tasten  und 
- Verwenden von Verknüpfungen

Blättern durch Verwenden von  oder 

Taste	Funktion
	Bewegen in den Menüs nach links oder oben.
	Bewegen in den Menüs nach rechts oder unten.

Taste	Funktion
YES	Wählen eines Menüs, Untermenüs oder einer Option.
NO	Zurückgehen um eine Menüebene oder eine Einstellung unverändert lassen. Zum Wechseln in den Bereitschaftsmodus NO gedrückt halten.

Verwenden von Verknüpfungen

Mit Hilfe von Verknüpfungen können Sie sich noch schneller durch die Menüs bewegen. Öffnen Sie die Menüs, indem Sie auf  oder  drücken und dann einfach die Nummer des Menüs eingeben, in das Sie wechseln möchten. Zum Wechseln in den Bereitschaftsmodus halten Sie die Taste **NO** gedrückt.

Interpretieren der Anleitungen

In diesem Beispiel zum Interpretieren der Anleitung setzen wir die Tastentöne der Tonoption.

So bestimmen Sie den Tastenton:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Töne & Signale*, **YES**, *Tastentöne*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ton*, und drücken Sie **YES**.

Setzen Sie die Anleitung wie folgt um:

1. Drücken Sie im Bereitschaftsmodus auf  oder , um zum Menü *Einstellungen* zu blättern.
2. Drücken Sie **YES**, um das Menü *Einstellungen* zu wählen. Oben im Display wird der Name des von Ihnen gewählten Menüs angezeigt (*Einstellungen*). Ein blinkender Pfeil auf der rechten Seite des Displays zeigt an, dass noch weitere Menüs verfügbar sind.
3. Drücken Sie **YES**, um das Untermenü *Töne & Signale* zu wählen. (Sie brauchen nicht mit den Pfeiltasten zu blättern, da dies das erste Untermenü ist.)
4. Drücken Sie  oder , um zum Untermenü *Tastentöne* zu blättern, und drücken Sie **YES**, um es auszuwählen.



5. Drücken Sie  oder , um zur Option *Ton* zu blättern, und drücken Sie **YES**, um sie auszuwählen. Der Tastenton ist jetzt auf Töne gesetzt.



6. Halten Sie die Taste **NO** gedrückt, um in den Bereitschaftsmodus zu wechseln.

Verknüpfungen

So setzen Sie die Anleitung um, wenn Sie Verknüpfungen verwenden:

So stellen Sie den Tastenton ein:

1. Durch Drücken der Tasten  und  öffnen Sie das Hauptmenü.
2. Drücken Sie **4**, um das Einstellungsmenü zu wählen.
3. Drücken Sie **1**, um das Untermenü „Töne & Signale“ zu wählen.
4. Drücken Sie **8**, um das Untermenü „Tastentöne“ zu wählen.
5. Mit den Tasten  oder  blättern Sie zu „Ton“.
6. Drücken Sie **YES**, um die Option „Ton“ zu wählen.

7. Halten Sie die Taste **NO** gedrückt, um in den Bereitschaftsmodus zu wechseln.

Tipp: So prüfen Sie eine Einstellung, ohne diese zu ändern: Blättern Sie zur entsprechenden Einstellung und lassen Sie sie unverändert, indem Sie **NO** drücken.

Anzeigen von Text

- Der Text oben gibt an, welches Menü Sie gewählt haben.
- Markierter Text zeigt, wo Sie sich im Menü befinden. Wenn Sie **YES** drücken, öffnen Sie dieses Menü bzw. wählen diese Option.
- Grauer Text bezeichnet eine Funktion, die vorübergehend nicht verfügbar ist, z. B. aufgrund Ihres Vertrages oder einer nicht aktivierten Einstellung.
- Eine gefüllte Schaltfläche gibt an, dass diese Option gewählt ist.



- Ein Häkchen gibt an, dass dieses Element ausgewählt ist.



Hilfetexte

Um Ihnen die Verwendung von Menüs und Funktionen zu erläutern, verfügt Ihr Telefon über Pop-up-Hilfetexte.

Diese Hilfetexte sind auf *Ein* gesetzt, wenn Sie Ihr Telefon kaufen. Sie können sie jedoch jederzeit ausschalten.

So schalten Sie die Hilfetexte ein oder aus:

- Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Display*, **YES**, *Menühilfe*.
- Wählen Sie *Ein* oder *Aus*, und drücken Sie **YES**.

Sprache im Display

Die meisten SIM-Karten setzen die Sprache im Display automatisch auf die Sprache des Landes, in dem Sie Ihre SIM-Karte gekauft haben, *Automatisch*. Andernfalls ist die voreingestellte Sprache Englisch.

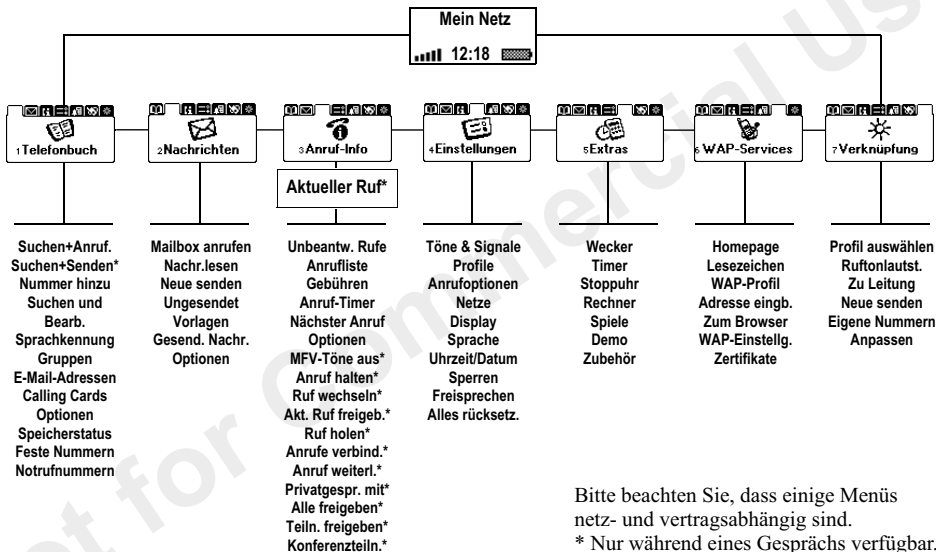
So ändern Sie die Sprache im Display:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sprache*, **YES**, *Menüs*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Sprache, und drücken Sie auf **YES**.

Hinweis: Sie können „Automatisch“ auch wählen, indem Sie  8888  im Bereitschaftsmodus drücken.

Sie können jederzeit „Englisch“ wählen, indem Sie  0000  im Bereitschaftsmodus drücken.

Menü-Übersicht



Eingabe von Buchstaben

Sie können Buchstaben eingeben, wenn Sie Namen ins Telefonbuch aufnehmen, Textnachrichten schreiben (SMS) oder WAP-Adressen eingeben. Drücken Sie wiederholt die entsprechende Taste, **1–9, 0** oder **#**, bis das gewünschte Zeichen im Display angezeigt wird.

Drücken Sie... **um... zu erhalten.**

1	Leerzeichen - ? ! , . : ; " ' < = > () _ 1
2	A B C Å Ä Æ à Ç 2 Γ
3	D E F è É 3 Δ Φ
4	G H I ì 4
5	J K L 5 Λ
6	M N O Ñ Ö Ø ò 6
7	P Q R S ß 7 Π Σ
8	T U V Ü ù 8
9	W X Y Z 9
0	+ & @ / □ % \$ £ ¥ § ¨ ¡ 0 Θ Ξ Ψ Ω
#	# * . 1

Ein Beispiel:

- Um ein „A“ einzugeben, drücken Sie einmal die **2**.
- Um ein „B“ einzugeben, drücken Sie zweimal schnell hintereinander die **2**.
- Um Kleinbuchstaben einzugeben, geben Sie den Buchstaben, z. B. ein „A“ ein und drücken auf *****. Es erscheinen so lange Kleinbuchstaben, bis Sie erneut ***** drücken.
- Zur Eingabe von Zahlen drücken Sie lange die entsprechende Zifferntaste.
- Zum Löschen von Buchstaben und Zahlen drücken Sie **c**.

Hinweis: Wenn Buchstaben in eine WAP-Adresse eingegeben werden, werden die Zeichen in einer anderen Reihenfolge angezeigt.

Wählen des Alphabets

Sie können wählen, welches Alphabet/welche Alphabete (Eingabemethoden) Sie verwenden möchten. Während des Schreibens von Nachrichten oder der Eingabe von Namen und WAP-Adressen können Sie durch Drücken auf **#** zu einem anderen Alphabet wechseln. Zunächst müssen Sie jedoch festlegen, aus welchen Alphabeten Sie auswählen möchten.

So wählen Sie ein Alphabet:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sprache*, **YES**, *Eingabemethode*, **YES**.
2. Mit ***** wählen Sie die einzelnen Alphabete (Eingabemethoden) aus bzw. stornieren die Auswahl.
3. Drücken Sie **YES**, um das Menü zu verlassen.

Ihr persönliches Telefonbuch

Ihr Telefon verfügt über ein Telefonbuch, in dem Sie Nummern und Namen (Einträge) speichern können.

Das heißt, dass Sie eine Rufnummer aus dem Telefonbuch abrufen können, anstatt sie jedes Mal erneut eingeben zu müssen.

Ihr Telefon unterstützt auch eine Sprachwahl (Voice Dialling), d. h. Sie können eine Sprachkennung zum Telefonbucheintrag hinzufügen und dann diesen Eintrag aufrufen, indem Sie einfach den Namen sagen. Weitere Informationen finden Sie unter „Sprachsteuerung“ auf Seite 51.

Speichern einer Rufnummer zusammen mit einem Namen

Wenn Sie eine Rufnummer speichern möchten, verwenden Sie die Funktion *Nummer hinzu* aus dem Menü „Telefonbuch“. Wenn Sie bereits Anrufe getätigt und entgegengenommen haben, finden Sie diese Nummern in der Liste „Nummer hinzu“.

Jeder gespeicherten Rufnummer wird auch eine Positionsnummer zugewiesen. Wenn Sie möchten, können Sie die Telefonbucheinträge nach Positionsnummer statt nach Namen sortieren.

Wenn Sie Ihr Telefon sowohl zu Hause als auch im Ausland einsetzen werden, sollten Sie alle Rufnummern als internationale Rufnummern speichern, d. h. mit dem +-Zeichen gefolgt von der Landeskennzahl, Ortsnetz-kennzahl und Rufnummer. Halten Sie die Taste **0** gedrückt, um das +-Zeichen einzugeben.

So speichern Sie eine Rufnummer zusammen mit einem Namen:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Nummer hinzu*, **YES**.
2. Wählen Sie *Neu hinzu?*, oder eine der Nummern aus der Liste, indem Sie **YES** drücken.
3. Geben Sie die zu speichernde Rufnummer ein, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie einen Namen ein, der der Rufnummer zugeordnet werden soll, und drücken Sie **YES**. Weitere Informationen finden Sie unter „Eingabe von Buchstaben“ auf Seite 19.
5. Drücken Sie erneut **YES**, um den Eintrag an der vorgeschlagenen Position zu speichern.
6. Wenn die Sprachwahl aktiviert ist, werden Sie gefragt, ob Sie eine Sprachkennung für den Eintrag aufzeichnen möchten. Drücken Sie **YES**, wenn Sie eine Sprachkennung aufzeichnen möchten, und **NO**, wenn Sie dies nicht wünschen. Sie können später

jederzeit eine Sprachkennung hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter „Sprachsteuerung“ auf Seite 51.

Wählen einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer

Mit der Funktion *Suchen+Anruf*, wählen Sie eine Nummer, die Sie im Telefonbuch gespeichert haben.

So wählen Sie eine im Telefonbuch gespeicherte Nummer:

1. Halten Sie  gedrückt, bis das Menü *Suchen+Anruf* erscheint.
2. Geben Sie den Namen oder die ersten Buchstaben des Namens (nach Namen sortiert) ein, der/die mit der Nummer, die Sie anrufen möchten, verknüpft ist/sind, und drücken Sie **YES**.
Entspricht der angezeigte Name nicht dem gewünschten Namen, drücken Sie  oder , bis Sie den korrekten Namen und die dazugehörige Rufnummer gefunden haben.
3. Drücken Sie die Taste **YES**, um die Nummer anzurufen.

Verknüpfungen zu den Telefonbucheinträgen

Sie können die in Position 1 – 9 gespeicherten Telefonnummern direkt anwählen, indem Sie die Positionsnummer im Bereitschaftsmodus eingeben und auf **YES** drücken.

Ein Beispiel:

- Drücken Sie **3** und dann **YES**.

Im Bereitschaftsmodus können Sie einen Eintrag suchen, indem Sie eine der Tasten **2 – 9** gedrückt halten, um einen Eintrag zu suchen, der mit dem ersten Buchstaben dieser Taste beginnt (oder dem nächsten nachfolgenden). Sie können auch eine der Tasten **1–9**, gefolgt von **#** drücken, um die ersten neun Einträge im Telefonbuch zu suchen.

Ein Beispiel:

- Halten Sie die Taste **4** gedrückt, um den ersten Eintrag, der mit dem Buchstaben „G“ beginnt, zu finden (oder den nächsten nachfolgenden). Blättern Sie dann mithilfe der Taste  oder  nach oben oder unten. Wenn Sie den gewünschten Eintrag gefunden haben, drücken Sie **YES**, um den Anruf zu tätigen.

Auffordern zum Speichern

Wenn „Frage ob hinzu“ aktiviert ist, werden Sie gefragt, ob Sie eine Rufnummer eines getätigten oder entgegengenommenen Anrufs speichern möchten, die noch nicht ins Telefonbuch aufgenommen wurde.

So schalten Sie die Funktion „Frage ob hinzu“ ein und aus:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Frage ob hinzu*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*, und drücken Sie **YES**.

Hinweis: *Ihr Vertrag muss die Rufnummernübermittlung unterstützen, wenn Sie Rufnummern entgegengenommener Anrufe speichern möchten.*

Pflege des Telefonbuchs

Sie können Rufnummern und Namen im Telefonbuch ändern und löschen.

So bearbeiten Sie einen Eintrag:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Suchen+Bearb.*, **YES**.
2. Geben Sie den Namen (oder die ersten Buchstaben) des zu bearbeitenden Eintrags ein, und drücken Sie **YES**.
3. Drücken Sie **YES**, um den Eintrag auszuwählen.

4. Wählen Sie *Liste bearbeiten* und drücken Sie **YES**.
5. Ist die Bearbeitung abgeschlossen, speichern Sie Ihre Änderungen mit **YES**.

So löschen Sie einen Eintrag aus dem Telefonbuch:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Suchen+Bearb.*, **YES**.
2. Geben Sie den Namen (oder die ersten Buchstaben) des zu bearbeitenden Eintrags ein, und drücken Sie **YES**.
3. Wenn der zu löschende Eintrag markiert ist, drücken Sie **c**.
4. Drücken Sie die Taste **YES**, um das Löschen zu bestätigen.

Sortierfolge

Sie können die Sortierfolge Ihrer Telefonbucheinträge ändern, so dass sie entsprechend ihrer Positionsnummer und nicht nach Name sortiert werden. Sie können also mit den Funktionen „Suchen+Anruf.“ und „Suchen+Bearb.“ nach der Positionsnummer suchen.

So wählen Sie eine Sortierfolge:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Sortierfolge*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Sortierfolge, und drücken Sie **YES**.

Telefonbuchspeicher

Ihre Telefonbucheinträge werden im Speicher der SIM-Karte gespeichert. Die Anzahl der Einträge, die gespeichert werden kann, hängt von Ihrer SIM-Karte ab. Durch das Speichern Ihrer Einträge auf der SIM-Karte können Sie auch dann auf sie zugreifen, wenn Sie die Karte zusammen mit einem anderen Telefon verwenden.

Sie können Ihre Einträge auch im Telefonspeicher speichern. Der Telefonspeicher umfasst 100 Positionen, an denen Ihre Einträge gespeichert werden, wenn alle SIM-Positionen besetzt sind. Wenn Sie Ihre Einträge im Telefonspeicher speichern, haben Sie auch dann noch Zugriff auf sie, wenn Sie eine andere SIM-Karte in Ihr Telefon eingesetzt haben.

Wählen des Speicherorts für einen Eintrag

Wenn Sie einen Eintrag speichern und aufgefordert werden, die Positionsnummer einzugeben, können Sie:

- die Nummer an der ersten vorgeschlagenen leeren Position speichern, indem Sie **YES** drücken.
- die Nummer an einer anderen Position speichern, indem Sie **c** drücken, um die Positionsnummer zu löschen. Geben Sie eine neue Positionsnummer ein,

und drücken Sie **YES**.

- die Nummer im Telefonspeicher speichern. Hierzu müssen Sie zunächst wissen, wie viele Positionen auf der SIM-Karte vorhanden sind. Dies können Sie im Menü *Speicherstatus* prüfen. Hat Ihre SIM-Karte beispielsweise 200 Positionen, können Sie die Positionsnummer 201 eingeben, um eine Nummer an der ersten Position des Telefonspeichers zu speichern.

Überschreibschutz

Wenn Sie versuchen, eine Rufnummer an einer Position zu speichern, an der bereits eine Rufnummer gespeichert ist, erscheint die Meldung *Überschreiben?* zusammen mit dem an dieser Position gespeicherten Namen. Sie haben nun zwei Möglichkeiten:

- Drücken Sie **YES**, um die Rufnummer durch die neue zu ersetzen.
- Drücken Sie **NO**, wenn Sie die alte Rufnummer nicht ersetzen möchten. Geben Sie eine neue Position ein, und drücken Sie **YES**.

Prüfen des Speicherstatus

Sie können überprüfen, wie viele Speicherpositionen in Ihrem Speicher verfügbar und wie viele davon belegt sind.

So prüfen Sie den Speicherstatus:

- Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Speicherstatus*, **YES**.

Wenn Sie Einträge im Telefonspeicher gespeichert haben, können Sie sie löschen.

So löschen Sie alle Einträge aus dem Telefonspeicher:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Alle löschen*, **YES**.
2. Drücken Sie erneut **YES**.
3. Geben Sie den Telefon-Sperr-Code ein (0000 oder einen von Ihnen selbst gewählten, siehe „Die Telefonsperre“ auf Seite 59), und drücken Sie **YES**.

Hinweis: Die Einträge auf Ihrer SIM-Karte werden nicht gelöscht.

Gruppen

Sie können eine Gruppe von Telefonbucheinträgen erstellen. Anschließend können Sie eine Textnachricht an alle Mitglieder dieser Gruppe gleichzeitig schicken. Weitere Informationen finden Sie unter „Textnachrichten (SMS)“ auf Seite 35.

So erstellen Sie eine neue Gruppe:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Gruppen*, **YES**, *Neu hinzu?*, **YES**.
2. Geben Sie einen Namen für die Gruppe ein, und drücken Sie **YES**.
3. Blättern Sie zu *Neu hinzu?*, und drücken Sie **YES**.
4. Wählen Sie einen Eintrag in Ihrem Telefonbuch, und drücken Sie **YES**.
5. Um das nächste Mitglied hinzuzufügen, wiederholen Sie Schritte 3 und 4.
6. Drücken Sie **NO**, um das Menü zu verlassen.

So fügen Sie ein neues Mitglied zu einer vorhandenen Gruppe hinzu:

- Wählen Sie die gewünschte Gruppe und anschließend *Liste bearbeiten/Neu hinzu?*.

Kopieren von einer SIM-Karte auf eine andere

Sie können Ihre Telefonbucheinträge über den Telefonspeicher von einer SIM-Karte auf eine andere kopieren.

Wenn Ihr Telefonspeicher Telefonbucheinträge enthält, die Sie behalten möchten, müssen Sie diese zunächst aus dem Telefonspeicher auf eine SIM-

Karte kopieren. Andernfalls werden die Einträge gelöscht.

Hinweis: *Sie können nur bis zu 100 Elemente auf einmal kopieren. Prüfen Sie Ihren Telefonspeicher und SIM-Kartenspeicher, bevor Sie mit dem Kopieren beginnen, um sicherzustellen, dass Sie nicht unbeabsichtigt irgendwelche Einträge löschen.*

Hinweis: *Schalten Sie immer das Telefon aus, und trennen Sie es vom Ladegerät, bevor Sie eine SIM-Karte einlegen oder herausnehmen.*

So kopieren Sie Einträge von einer SIM-Karte in den Telefonspeicher:

1. Setzen Sie eine SIM-Karte ein.
2. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Kopieren*, **YES**, *Von Karte kop.*, **YES**.
3. Geben Sie ein, ab welcher Positionsnummer auf der SIM-Karte kopiert werden soll, und drücken Sie **YES**.
4. Drücken Sie **YES** erneut, um mit dem Kopieren zu beginnen.
Warten Sie, bis das Display *Telefonbucheintr. kopiert* anzeigt.

So kopieren Sie Einträge vom Telefonspeicher auf eine SIM-Karte:

1. Setzen Sie eine SIM-Karte ein.
2. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Kopieren*, **YES**, *Auf Karte kop.*, **YES**.
3. Geben Sie die Positionsnummer Ihrer SIM-Karte ein, ab der mit dem Speichern Ihrer Einträge begonnen werden soll, und drücken Sie **YES**.
Wenn Sie auf der SIM-Karte beispielsweise 10 Einträge haben, die Sie behalten möchten, wählen Sie Position 11.
4. Drücken Sie **YES** erneut, um mit dem Kopieren zu beginnen.
Warten Sie, bis das Display *Telefonbucheintr. kopiert* anzeigt.

Verwenden der Anrufliste

Die Anrufliste ist ein Telefonnummern-Protokoll, das Daten (Zeit, Datum, Rufnummer und Name) der letzten 20 getätigten, entgegengenommenen und entgangenen Anrufe speichert. Überschreitet die Liste 20 Anrufe, wird der älteste Eintrag gelöscht.

Die Anrufe werden in chronologischer Reihenfolge gespeichert, außer der zuletzt gewählten Nummer, die immer an erster Stelle angezeigt wird. Wenn Sie einen Anruf innerhalb von 24 Stunden prüfen, wird die Uhrzeit des Anrufs angezeigt. Andernfalls wird die Uhrzeit durch das entsprechende Datum ersetzt.

Handelt es sich bei dem eingehenden Anruf um eine unterdrückte Nummer, zeigt das Display *Rufnr. unterdr. an*.

So wählen Sie eine Rufnummer aus der Anrufliste:

1. Drücken Sie **YES**, wenn sich das Telefon im Bereitschaftsmodus befindet.
2. Wählen Sie die anzurufende Nummer, und drücken Sie **YES**.

Tipp: Sie können die Anrufliste auch aus dem Menü „Anruf-Info“ aufrufen.

Sie können die Anrufliste löschen.

- Wählen Sie *Anrufliste lösch.* aus dem Menü *Anruf-Info/Optionen*.

So schalten Sie die Anrufliste ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Anrufliste aktiv.*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*, und drücken Sie **YES**.
Die Liste wird gelöscht, wenn Sie *Aus* wählen und dann das Löschen der Liste bestätigen.

Unbeantw. Rufe

Wenn Sie einen Anruf nicht beantwortet haben, erscheint *Unbeantw. Rufe:1* im Bereitschaftsmodus. (Die Zahl gibt die Anzahl unbeantworteter Anrufe an.)

So prüfen Sie unbeantwortete Anrufe:

1. Drücken Sie **YES**.
2. Wenn Sie eine Nummer aus der Liste anrufen möchten, wählen Sie die Nummer aus und drücken **YES**.

Drücken Sie **NO**, wenn Sie Ihre unbeantworteten Anrufe jetzt nicht prüfen möchten. Sie können sie später noch prüfen.

- Wählen Sie *Unbeantw. Rufe* aus dem Menü *Anruf-Info*.

Ihre Mailbox

Der Anrufbeantworter Ihres Netzbetreibers ermöglicht Anrufern, eine Sprachnachricht zu hinterlassen, wenn Sie Ihre Anrufe nicht entgegennehmen können. Je nach Betreiber werden Sie auf verschiedene Art und Weise darüber informiert, dass jemand eine Nachricht hinterlassen hat.

Die meisten Betreiber senden beispielsweise eine Textnachricht (SMS), die Sie auffordert, Ihre Mailbox anzurufen. Weitere Informationen finden Sie unter „Textnachrichten (SMS)“ auf Seite 35.

Andere Betreiber senden einen bestimmten Mailboxhinweis. In diesem Fall erscheint das Mailbox-Symbol im Display.

Verwenden Ihrer Mailbox

Sie können die Rufnummer zu Ihrer Mailbox speichern und das Anrufen dadurch erleichtern.

So speichern Sie Ihre Mailbox-Nummer:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Mailbox-Nr.*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre Mailbox-Nummer ein, und drücken Sie **YES**.

So rufen Sie Ihre Mailbox an:

- Halten Sie im Bereitschaftsmodus die Taste 1 gedrückt.

Sie können aus dem Menü „Nachrichten“ auch „Mailbox anrufen“ wählen.

Erhalten einer Sprachnachricht

Wenn Sie eine Sprachnachricht erhalten, gibt Ihr Telefon einen Signalton aus und zeigt die Meldung *Neue Sprnachr* im Display an.

- Drücken Sie **YES**, um die Sprachnachricht abzuhören. Wenn Sie sie später abhören möchten, drücken Sie **NO**.

Anpassen des Telefons

Sie können die Telefoneinstellungen an Ihre eigenen Erfordernisse anpassen.

Ruftöne

Sie können die Lautstärke des Ruftons einstellen, aus verschiedenen Ruftönen auswählen oder Ihre eigenen Ruftöne komponieren.

Lautstärke des Ruftons

Für die Einstellung der Ruftonlautstärke stehen sechs verschiedene Stufen zur Verfügung. Sie können den Rufton auch ausschalten (0).

So bestimmen Sie die Lautstärke des Ruftons:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Töne & Signale*, **YES**, *Tastentöne*, **YES**.
2. Mit den Tasten  und  erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke.
3. Drücken Sie **YES**, um die Einstellung zu speichern.

Tipp: *Mit den seitlichen Lautstärketasten des Telefons ändern Sie die Lautstärke geräuschlos.*

So schalten Sie den Rufton ein oder aus:

1. Halten Sie im Bereitschaftsmodus die Taste **c** gedrückt.
2. Wählen Sie *Rufton aus*, und drücken Sie **YES**.
Alle Töne außer Alarm und Timer sind nun ausgeschaltet.
Zum Wiedereinschalten wiederholen Sie Schritt 1, wählen *Rufton ein* und drücken **YES**.

Lauter werdender Rufton

Sie können einen Rufton wählen, der schrittweise lauter wird (vom leisesten bis zum lautesten Rufton).

So schalten Sie den lauter werdenden Rufton ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen, YES, Töne & Signale, YES, Ansteig. Lautst., YES*.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*, und drücken Sie **YES**.

Ruftontyp

Sie können aus mehreren Tönen und Melodien einen Rufton auswählen.

So wählen Sie einen Rufton:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen, YES, Töne & Signale, YES, Ruftöne, YES, Sprachanrufe, YES*.
2. Wählen Sie einen Rufton, und drücken Sie **YES**.

Tipp: Mit den seitlichen Lautstärketasten des Telefons können Sie geräuschlos blättern.

Tipp: Wenn Sie einen Vertrag über einen „Zwei-Rufnummern-Service“ abgeschlossen haben, können Sie für die zwei Rufnummern verschiedene Ruftöne festlegen. Unterstützt Ihr SIM-Vertrag Fax- und Datenanrufe, können Sie auch für diese unterschiedliche Ruftöne festlegen.

Bestimmte Ruftöne für persönliche Anrufe

Umfasst Ihr Vertrag die Rufnummernübermittlung, können Sie bis zu zehn Anrufern einen persönlichen Rufton zuweisen.

Entsprechen die letzten sieben Zahlen einer Anrufernnummer der von Ihnen angegebenen Nummer, wird der Rufton dieses Anrufers verwendet.

Sie können auch Fragezeichen in eine Telefonnummer aufnehmen. 012345??? bedeutet beispielsweise, dass Anrufe von Telefonnummern zwischen

012345**000** und 012345**999** denselben persönlichen Rufton haben. Halten Sie die Taste **#** gedrückt, um ein Fragezeichen einzufügen.

So bestimmen Sie einen besonderen Rufton für einen Anrufer:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen, YES, Töne & Signale, YES, Ruftöne, YES, Persönl. Rufton, YES, Neu hinzu?, YES.*
2. Geben Sie die Nummer des Anrufers ein, und drücken Sie **YES**.
Oder drücken Sie , um eine Nummer aus dem Telefonbuch abzurufen.
3. Wählen Sie einen Rufton, und drücken Sie **YES**.

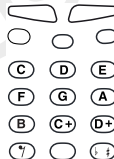
Komponieren Ihres eigenen Ruftons
Sie können vier verschiedene Ruftöne komponieren.

So komponieren oder bearbeiten Sie einen Rufton:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen, YES, Töne & Signale, YES, Eigene Melodien, YES.*
2. Wählen Sie eine der Melodien, und drücken Sie **YES**.
3. Drücken Sie **c**, um Noten zu entfernen.

4. Mit der Tastatur geben Sie Noten ein:

- Halten Sie eine Taste länger gedrückt, um eine lange Note einzugeben.
- Drücken Sie **0**, um die Note eine Oktave anzuheben.
- Drücken Sie einmal **#**, um die Note einen Halbton anzuheben.
- Drücken Sie zweimal **#**, um die Note einen Halbton zu senken.



5. Zum Anhören Ihrer Melodie drücken Sie **YES**.
6. Drücken Sie erneut **YES**, um sie zu speichern, oder **NO**, um mit der Komposition fortzufahren.

Nachrichtenton

Sie können den Nachrichtenton auf Klick, Ton oder stumm schalten.

- Wählen Sie *Nachr.Signaltyp* aus dem Menü *Einstellungen/Töne & Signale*, und wählen Sie anschließend das gewünschte Signal.

Tastentöne

Sie können die Tastentöne auf Klick, Ton oder stumm schalten.

- Wählen Sie *Tastentöne* aus dem Menü *Einstellungen/ Töne & Signale*, und wählen Sie anschließend den gewünschte Tastenton.

Minutenton

Wenn Sie den Minutenton einschalten, hören Sie nach jeder Minute eines Anrufs einen Ton.

- Wählen Sie *Minutenton* aus dem Menü *Anruf-Info/ Anruf-Timer* und anschließend *Ein* oder *Aus*.

Display-Beleuchtung

Die Display-Beleuchtung kann auf „automatisch“, „ein“ oder „aus“ gesetzt werden. Im automatischen Modus wird die Display-Beleuchtung einige Sekunden nach dem Drücken der letzten Taste ausgeschaltet.

- Wählen Sie *Licht* aus dem Menü *Einstellungen/ Display*, und wählen Sie anschließend die gewünschte Option.

Die Tastensperre

Die Tastensperrfunktion hilft Ihnen, versehentliches Wählen zu verhindern. Dies kann zum Beispiel passieren, wenn Sie Ihr Telefon in der Tasche tragen.

Hinweis: *Notrufe mit der internationalen Nummer 112 können trotz gesperrter Tastatur getätigt werden.*

Das Tastenfeld bleibt so lange gesperrt, bis Sie

- einen eingehenden Anruf entgegennehmen.
- die Sperre für das Tastenfeld aufheben.

So sperren Sie das Tastenfeld manuell:

1. Drücken Sie die Taste **c**.
2. Wählen Sie *Tast.sperre ein*, und drücken Sie **YES**.

Die automatische Tastensperre

Die automatische Tastensperre schaltet sich ein, wenn 25 Sekunden lang keine Tasten gedrückt wurden.

So schalten Sie die automatische Tastensperre ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sperren*, **YES**, *Auto. Tastsperre*, **YES**.

2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*, und drücken Sie **YES**.

So entsperren Sie das Tastenfeld:

1. Drücken Sie die Taste **c**.
2. Wählen Sie *Tastensperre deaktivieren?* und drücken Sie **YES**.

Hinweis: Die Tastensperre ist immer deaktiviert, wenn das Telefon an eine Auto-Freisprecheinrichtung angeschlossen ist.

Verknüpfung

Sie können Ihre bevorzugten Funktionen in das Menü *Verknüpfung* aufnehmen. So können Sie schnell und einfach auf die am häufigsten verwendeten Funktionen zugreifen. Nach dem Kauf Ihres Telefons enthält „Verknüpfung“ nur einige wenige Funktionen, die Sie ggf. entfernen können.

Zu fügen Sie eine Funktion zu „Verknüpfung“ hinzu:

1. Blättern Sie zu *Verknüpfung*, **YES**, *Anpassen*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Funktion aus der Liste, indem Sie ***** drücken.

3. Wählen Sie die gewünschte Positionsnummer in diesem Menü für Ihre Funktion, und drücken Sie **YES**.
Um eine weitere Funktion hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.
Um eine Funktion zu entfernen, wiederholen Sie die Schritte 1 und 2.
4. Drücken Sie **YES**, um die Liste zu verlassen.

Tipp: Halten Sie die Taste  gedrückt, um zum ersten Untermenü im Menü „Verknüpfung“ zu gelangen.

Uhrzeit/Datum

Im Bereitschaftsmodus wird immer die Uhrzeit angezeigt.

So stellen Sie die Uhr:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Uhrzeit/Datum*, **YES**, *Tastentöne*, **YES**.
2. Geben Sie die Uhrzeit ein, und drücken Sie **YES**.
Wenn Sie ein 12-Stunden-Uhr wählen, können Sie zwischen AM und PM umschalten, indem Sie **#** drücken.

Sie haben die Wahl zwischen einer 12-Stunden- und einer 24-Stunden-Anzeige.

- Wählen Sie *Zeitformat* aus dem Menü *Einstellungen/Uhrzeit/Datum* und anschließend das gewünschte Zeitformat.

Automatische Zeitzone

Wenn Sie die Funktion *Autom. Zeitzone* aktivieren, werden Sie gefragt, ob Sie die Uhr stellen möchten, wenn Sie in eine andere Zeitzone wechseln.

- Wählen Sie *Autom. Zeitzone* aus dem Menü *Einstellungen/Uhrzeit/Datum*.



Datum

Ist das Telefon im Bereitschaftsmodus, können Sie auf eine der Lautstärketasten drücken, um das heutige Datum anzuzeigen.

So stellen Sie das Datum:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen, YES, Uhrzeit/Datum, YES, Datum einstell., YES*.
2. Geben Sie das Datum ein, und drücken Sie **YES**.

Sie können ein anderes Datumsformat wählen.

- Wählen Sie *Datumsformat* aus dem Menü *Einstellungen/Uhrzeit/Datum* und anschließend das gewünschte Datumsformat.

Art der Rufannahme

Wenn Sie eine tragbare oder Auto-Freisprecheinrichtung verwenden, können Sie einen Anruf entgegennehmen, indem Sie entweder eine beliebige Taste (außer der Taste **NO**) drücken oder das Telefon in den automatischen Antwortmodus setzen.

So wählen Sie die Art der Rufannahme:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen, YES, Freisprechen, YES, Art der Rufann., YES*.
2. Wählen Sie eine Art der Rufannahme, und drücken Sie **YES**.

Tipp: Sie können den Anruf auch entgegennehmen, indem Sie die sprachgestützte Annahmefunktion verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter „Sprachgesteuerte Anrufannahme“ auf Seite 52.

Start Up/Shut Down Show

Wenn Sie Ihr Telefon ein- oder ausschalten, erscheint im Display die Ericsson Start Up/Shut Down Show. Stattdessen kann auch die Begrüßung Ihres Betreibers angezeigt werden.

Wenn Sie die Start Up Show unterbrechen möchten, können Sie die Taste **NO** drücken.

So wählen Sie eine Start Up/Shut Down Show aus:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Display*, **YES**, *Begrüßung*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Show, und drücken Sie **YES**.
Sie können die Shows auch ausschalten, indem Sie *Aus* wählen.

So schalten Sie die Begrüßungsmelodie ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Display*, **YES**, *Begrüßung*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Show, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Animationsklang*, **YES**, *Ein* oder *Aus*, **YES**.

Animation

Sofern Sie einen PC besitzen, können Sie Ihre eigene Start Up Show und Animationen erstellen oder herunterladen. Sie können hierzu entweder das Ericsson Infrarot-Modem DI 28 erwerben oder Freeware aus dem Internet (<http://mobileinternet.ericsson.com>) über ein Kabel (RS232 Kabel DRS-10) herunterladen.

Sie können auch eine Melodie komponieren oder herunterladen und diese als Begrüßungsmelodie festlegen.

- Wählen Sie *Animation* aus dem Menü *Einstellungen/Display/Begrüßung* und die gewünschte Einrichtung.

Demo

Sie können sich ein Demo mit den Hauptmenüs des Telefons anzeigen lassen.

- Wählen Sie *Demo* aus dem Menü *Extras*.
- Drücken Sie **NO**, wenn das Demoprogramm beendet werden soll.

Telefonnummernanzeige

Sie können Ihre eigene Telefonnummer(n) abrufen.

- Wählen Sie *Eigene Nummern* aus dem Menü *Einstellungen/Display*. Ist Ihre Nummer nicht auf der SIM-Karte gespeichert, können Sie sie selbst eingeben.

Zurücksetzen aller Einstellungen

Sie können die Telefoneinstellungen auf die ursprünglichen Einstellungen zum Zeitpunkt des Telefonkaufs zurücksetzen.

So setzen Sie das Telefon zurück:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Alles rücksetz.*, **YES**.
2. Geben Sie den Telefon-Sperr-Code ein (0000 oder den neuen Code, wenn Sie ihn geändert haben), und drücken Sie **YES**.

Textnachrichten (SMS)

Mit dem Kurznachrichtendienst (Short Message Service, SMS) können Sie Textnachrichten von bis zu 160 Zeichen senden und empfangen.



Ist die Nummer Ihres Service-Centers nicht auf Ihrer SIM-Karte gespeichert, müssen Sie sie selbst angeben. Andernfalls können Sie nicht auf erhaltene Nachrichten antworten oder eigene Nachrichten senden.

So prüfen Sie die Nummer Ihres Service-Centers:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Service-Center*, **YES**.
Wurde keine Nummer gefunden, wählen Sie *Neu hinzu?* und drücken Sie **YES**.
2. Geben Sie die Nummer einschließlich des +-Zeichens für die internationale Vorwahl und der Landeskennzahl ein, und drücken Sie **YES**.

Hinweis: Die Nummer Ihres Service-Centers erhalten Sie von Ihrem Betreiber.

So senden Sie eine Textnachricht:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Neue senden*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre Nachricht ein, und drücken Sie **YES**.
Weitere Informationen finden Sie unter „Eingabe von Buchstaben“ auf Seite 19.
3. Geben Sie die Rufnummer des Empfängers ein, oder rufen Sie sie aus dem Telefonbuch ab, indem Sie  drücken.
4. Drücken Sie **YES**, um die Nachricht zu senden.

Wenn Sie die Nachricht später senden möchten, drücken Sie zweimal **NO**, wenn Sie aufgefordert werden, die Telefonnummer einzugeben. Die Nachricht wird in der Liste *Ungesendet* im Menü *Nachrichten* gespeichert.

Senden einer Textnachricht an eine Gruppe

Sie können Textnachrichten an eine Gruppe senden, die Sie in Ihrem Telefonbuch gespeichert haben. Siehe „Gruppen“ auf Seite 24.

So senden Sie eine Textnachricht an eine Gruppe:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Neue senden*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre Nachricht ein, und drücken Sie **YES**.

3. Drücken Sie , wählen Sie *Gruppen* und drücken Sie **YES**.
4. Wählen Sie eine Gruppe, und drücken Sie **YES**.

Hinweis: Für jedes Gruppenmitglied werden Ihnen Gebühren berechnet.

Anpassen Ihrer Textnachrichten

Bevor Sie eine Nachricht senden, können Sie „Nachrichtentyp“ und „Gültigkeitsdauer“ festlegen sowie bestimmen, ob der Empfänger auf Ihre Nachricht antworten soll.

Sie können eine Standardoption oder „Optionen abr.“ wählen. Hierbei werden Sie bei jedem Senden einer Nachricht gefragt, welche Option Sie verwenden möchten.

Nachrichtentyp

Sie können verschiedene Nachrichtentypen versenden. Das Service-Center Ihres Netzbetreibers bietet Ihnen eventuell die Möglichkeit, eine Textnachricht in ein Format (E-Mail, Fax usw.) zu konvertieren, das der Ausstattung des Nachrichtenempfängers entspricht.

So wählen Sie einen Nachrichtentyp:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Nachrichtentyp*, **YES**, *Standard einst.*, **YES**.
2. Wählen Sie einen Nachrichtentyp, und drücken Sie **YES**.
Um „Optionen abfr.“ zu aktivieren, wählen Sie *Optionen abfr.*, *Ein* und drücken auf **YES**.

Gültigkeitsdauer

Kann Ihre Nachricht nicht übermittelt werden, beispielsweise wenn der Empfänger sein Telefon ausgeschaltet hat, so kann das Service-Center Ihre Nachricht speichern, um sie später zu senden. Hat das Service-Center den Empfänger innerhalb einer bestimmten Zeit nicht erreicht, wird die Nachricht gelöscht.

So bestimmen Sie die Gültigkeitsdauer:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Gültigk.-dauer*, **YES**, *Standard einst.*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Gültigkeitsdauer, und drücken Sie **YES**.
Um „Optionen abfr.“ zu aktivieren, wählen Sie *Optionen abfr.*, *Ein* und drücken auf **YES**.

Beantworten von Nachrichten

Wenn Sie möchten, dass der Empfänger Ihrer Nachricht auf diese antwortet, können Sie die Option „Antw. anford.“ aktivieren.

So schalten Sie die Funktion „Antw. anford.“ ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Antwort anford.*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*, und drücken Sie **YES**.

Vorlagen

Wenn Sie eine oder mehrere Nachrichten öfters senden, können Sie diese als Vorlagen speichern. Sie können 10 Vorlagen von je bis zu 25 Zeichen speichern.

Ihr Telefon enthält möglicherweise bereits einen Satz Vorlagen, die Ihr Betreiber oder Diensteanbieter für Sie vorbereitet hat. Diese Vorlagen werden in der Vorlagenliste angezeigt und durch ein Buchstabensymbol mit einem gepunkteten Blatt markiert. Sie können diese Art von Vorlagen nicht bearbeiten oder löschen.

So erstellen Sie eine Vorlage:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Vorlagen*, **YES**, *Neu hinzu?*, **YES**.
2. Geben Sie die Nachricht ein, und drücken Sie **YES**.
3. Um die Vorlage jetzt zu versenden, drücken Sie **YES**, wenn *Nachricht jetzt senden?* erscheint. Gehen Sie wie unter „So senden Sie eine Textnachricht:“ auf Seite 36 beschrieben vor.
Drücken Sie **NO**, wenn Sie die Vorlage jetzt nicht senden möchten.

Wenn Sie eine Vorlage später versenden möchten, wählen Sie sie aus der Liste *Vorlagen* im Menü *Nachrichten* aus und gehen wie unter „So senden Sie eine Textnachricht:“ auf Seite 36 beschrieben vor.

Empfangen von Nachrichten

Wenn Sie eine Nachricht erhalten, gibt das Telefon einen kurzen Signalton aus, die Hintergrundbeleuchtung fängt an, grün zu leuchten, und die Meldung *Neue Nachricht jetzt lesen?* wird auf dem Display angezeigt.

**Neue Nachricht
Jetzt lesen?**

So lesen Sie die Nachricht sofort:

1. Drücken Sie **YES**.
2. Mit den Tasten  und  blättern Sie durch die Nachricht. Ein Pfeil unten rechts auf dem Display zeigt an, dass die Nachricht noch weiter geht.
3. Wenn Sie die Nachricht gelesen haben, drücken Sie **YES**. Ein neues Menü mit anderen Optionen erscheint. Diese Optionen werden auf den nächsten Seiten beschrieben.

Hinweis: *Wünscht der Absender der Nachricht eine Antwort, wird „Antwort angefordert Antworten?“ im Menü angezeigt. Drücken Sie zum Antworten erneut YES. Wenn Sie nicht antworten möchten, drücken Sie NO.*

So lesen Sie die Nachricht zu einem späteren Zeitpunkt:

- Drücken Sie **NO**, um die Nachricht unter *Nachr. lesen* im Menü *Nachrichten* zu speichern.

So antworten Sie auf eine Nachricht:

1. Wenn Sie die Nachricht gelesen haben, drücken Sie **YES**.
2. Wählen Sie die Option *Antworten*, und drücken Sie **YES**.

3. Wählen Sie die als Antwort zu sendende Nachricht, und drücken Sie **YES**. Folgende Möglichkeiten stehen zur Auswahl:

- Neue senden
- Nachr. einschl. Die erhaltene Nachricht wird in Ihre Antwort einbezogen.
- Beliebige Vorlagen.

4. Schreiben Sie Ihre Nachricht, und drücken Sie **YES**.

So leiten Sie eine Nachricht weiter:

1. Wenn Sie die Nachricht gelesen haben, drücken Sie **YES**.
2. Wählen Sie *Weiterleiten*, und drücken Sie **YES**.
Fahren Sie genau so wie beim Senden einer neuen Textnachricht fort.

So rufen Sie eine Telefonnummer aus einer Nachricht an:

- Wenn die Rufnummer markiert ist, drücken Sie **YES**.

So rufen Sie den Absender der Nachricht an:

1. Wenn Sie die Nachricht gelesen haben, drücken Sie **YES**.
2. Wählen Sie *Anrufen*, und drücken Sie **YES**.

So lesen Sie die nächste Nachricht:

1. Wenn Sie die Nachricht gelesen haben, drücken Sie **YES**.
2. Wählen Sie *Nächste lesen*, und drücken Sie **YES**.

So löschen Sie eine Nachricht:

1. Wenn Sie die Nachricht gelesen haben, drücken Sie **YES**.
2. Wählen Sie *Löschen*, und drücken Sie **YES**.

Tipp: Um eine Nachricht unter „Nachr. lesen“ zu löschen, markieren Sie die entsprechende Nachricht und drücken **c**.

Speichern eingehender Nachrichten

Eingehende Nachrichten werden im Telefonspeicher gespeichert. Der Telefonspeicher kann bis zu 10 Nachrichten aufnehmen. Wenn der Telefonspeicher voll ist, wird die älteste gelesene Nachricht gelöscht, wenn eine neue Nachricht eingeht.

Ist der Telefonspeicher mit ungelesenen Nachrichten voll, werden neue Nachrichten automatisch auf der SIM-Karte gespeichert. Meldungen, die auf der SIM-Karte gespeichert werden, bleiben dort, bis Sie sie löschen.

So speichern Sie eine Nachricht auf der SIM-Karte:

1. Wenn Sie die Nachricht gelesen haben, drücken Sie **YES**.
2. Wählen Sie *Speichern*, und drücken Sie **YES**.

E-Mail-Adressen

Sie können E-Mail-Adressen speichern, die beim nächsten Versenden einer Textnachricht als E-Mail verwendet werden sollen. Sie können 10 E-Mail-Adressen speichern.

So speichern Sie eine E-Mail-Adresse:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *E-Mail-Adressen*, **YES**, *Neu hinzu?*, **YES**.
2. Geben Sie eine E-Mail-Adresse ein, und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie einen Namen ein, und drücken Sie **YES**.

Gebietsinformationen

Der gewöhnliche Kurznachrichtendienst ist ein persönlicher Dienst, der Ihre privaten Nachrichten übermittelt. Gebietsinformationen sind eine andere Art von Textnachrichten, die an alle Teilnehmer innerhalb eines bestimmten Netzbereichs versandt werden.

Diese Informationen könnten beispielsweise lokale Verkehrsnachrichten oder die Rufnummer eines lokalen Taxiunternehmens sein.



So schalten Sie die Gebietsinformationen ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Gebietsinfo*, **YES**, *Empfangen*.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*, und drücken Sie **YES**.

Gebietsinfo-Codes

Weitere Informationen zu den Gebietsinfo-Codes erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

So fügen Sie einen Gebietsinfo-Code ein:

1. Blättern Sie zu *Nachrichten*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Gebietsinfo*, **YES**, *Liste bearbeiten*, **YES**, *Neu hinzu?*, **YES**.
2. Geben Sie den neuen Code ein, und drücken Sie **YES**.

Erhalten einer Gebietsinformation

Wenn Sie eine Gebietsinformation erhalten, wird die Nachricht automatisch auf dem Display angezeigt. Diese Nachricht lesen Sie genauso wie gewöhnliche Textnachrichten. Sie können Gebietsinformationen nicht speichern. Wenn Sie die Nachricht gelesen haben und **YES** oder **NO** drücken, wird sie gelöscht.

Zell-Info

Der „Zell-Info-Kanal“ wird von einigen Netzbetreibern zum Versenden von Nachrichten an die Kunden eines bestimmten Netzbereichs verwendet. Nachrichten auf dem Zell-Info-Kanal lesen Sie genauso wie Gebietsinformationen.

Um den Kanal einzuschalten, wählen Sie *Zell-Info* aus dem Menü *Nachrichten/Optionen* und anschließend *Ein*.



WAP

Ihr Telefon hat einen WAP-Browser, mit dem Sie eine Verbindung zum Internet herstellen und mit speziell entworfenen interaktiven Diensten auf WAP-Seiten zugreifen können. WAP (Wireless Application Protocol) ist ein speziell für Handys geschaffener Standard, der Zugriff auf Informationen und Dienste im Internet bietet.



Beispiele für WAP-Dienste sind:

- Ericsson Mobile Internet, eine Plattform, die Ihnen Online-Zugriff auf Kundendienste, Benutzerhandbücher und nützliche Informationen während der Reise bietet. Die Internet-Adresse von Ericsson Mobile Internet lautet: **mobileinternet.ericsson.com**
- Reservierungsdienste.
- Nachrichten, Sport und Wetter.
- Restaurants, Kinos, Spiele usw.
- Bank- und Börsennotierungen.
- Voice-Mail, E-Mail und Fax.

Vorbereiten des Telefons für WAP

Bevor Sie mit dem WAP-Browser arbeiten können, müssen Sie sicherstellen, dass die Zugangseinstellungen korrekt sind. Dazu müssen Sie u. a. Ihre Benutzer-ID und Gateway-Adresse einrichten.

Je nach Netzbetreiber erhalten Sie die Zugangseinstellungen auf unterschiedliche Art und Weise:

- Beim Telefonkauf zusammen mit einem WAP-Vertrag. Ihr Netzbetreiber hat bereits alle benötigten WAP-Einstellungen eingegeben.
- Über SMS. Ihr Netzbetreiber sendet Ihnen eine Textnachricht mit den erforderlichen Zugangseinstellungen. In diesem Fall werden Sie gefragt, ob Sie die Einstellungen installieren möchten. Außerdem müssen Sie das WAP-Profil angeben, für das sie gelten sollen.

Hinweis: *Prüfen Sie immer, von wem Sie die Nachricht erhalten haben, bevor Sie irgendwelche Einstellungen installieren. Wenn Sie nicht sicher sind, wählen Sie **NO**, um die Einstellungen nicht zu installieren. Rufen Sie Ihren Netzbetreiber an und bitten Sie ihn, die Einstellungen erneut zu senden, falls die Nachricht tatsächlich von Ihrem Netzbetreiber war.*

- Manuell durch Sie selbst. Ihr Netzbetreiber oder ein anderer Service-Provider, beispielsweise Ihre Firma, gibt Ihnen die benötigten Einstellungen. Sie müssen diese dann selbst eingeben.

Manuelle Eingabe der WAP-Einstellungen

Die einzugebenden WAP-Einstellungen werden mit einem der WAP-Profile verknüpft. Wenn Sie mehr als ein WAP-Profil verwenden möchten, müssen Sie die Einstellungen für jedes Profil angeben. Weitere Informationen finden Sie unter „Verwenden von WAP-Profilen“ auf Seite 47.

Hinweis: *Beachten Sie auch die Informationen von Ihrem Netzbetreiber, bevor Sie die Einstellungen eingeben.*

Wählen des Kommunikationstyps

Ihr Mobiltelefon unterstützt zwei Arten von Internet-Verbindungen: über GSM-Daten und über SMS. Die Geschwindigkeit und Kosten des WAP-Services hängen vom Kommunikationstyp ab, die Sie verwenden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzanbieter oder -betreiber.

Wenn Ihr Vertrag beide Kommunikationstypen unterstützt, können Sie das Telefon so einrichten, dass Sie bei jedem Browser-Start gefragt werden, welchen Sie verwenden möchten. Wenn Sie nur einen Kommunikationstyp verwenden können, sollten Sie diesen als Ihren bevorzugten Kommunikationstyp einrichten.

So richten Sie einen bevorzugten Kommunikationstyp ein:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *WAP-Einstellg.*, **YES**.
2. Wählen Sie ein WAP-Profil, und drücken Sie **YES**.
3. Blättern Sie zu *Kommunikation*, **YES**, *Kommunik.-Typ*, **YES**.
4. Wählen Sie den gewünschten Kommunikationstyp, und drücken Sie **YES**.

So richten Sie eine GSM-Datenverbindung ein:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *WAP-Einstellg.*, **YES**.
2. Wählen Sie ein *WAP-Profil*, und drücken Sie **YES**.
3. Blättern Sie zu *Kommunikation*, **YES**, *Gateway*, **YES**, *Benutzer-ID*, **YES**.

4. Geben Sie die Benutzer-ID für Ihr Gateway ein, und drücken Sie **YES**.
5. Wählen Sie *Kennwort*, und drücken Sie **YES**.
6. Geben Sie das Kennwort für Ihr Gateway ein, und drücken Sie **YES**.
7. Wählen Sie *GSM-Datenadr.*, und drücken Sie **YES**.
8. Geben Sie die IP-Adresse für Ihr Gateway ein, und drücken Sie **YES**.

Eine IP-Adresse kann z. B. so aussehen:

123.4.67.901.

9. Wählen Sie *Datenmodus*, und drücken Sie **YES**.
10. Wählen Sie *Verbindungslos* oder *Verb.orientiert*, und drücken Sie **YES**.

Informationen darüber, welcher der korrekte Datenmodus ist, erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber

Hinweis: Eine IP-Adresse besteht aus vier Ziffernblöcken, wobei jeder Block aus maximal drei Ziffern besteht. Wenn einer Ihrer Ziffernblöcke nur aus einer oder zwei Ziffern besteht, müssen Sie für jede fehlende Ziffer eine Null (0) vor der eigentlichen Ziffer einfügen. Um beispielsweise die oben angegebene IP-Nummer 123.4.67.901 einzugeben, schreiben Sie 123.004.067.901.

Nachdem Sie den Datenmodus eingegeben haben, drücken Sie **NO**, um eine Ebene im Menü zurückzugehen. Sie befinden sich nun im Zugriffsmenü. Folgen Sie den nachstehenden Anweisungen:

1. Blättern Sie zu *GSM-Daten*, **YES**, *Rufnummer*, **YES**.
2. Geben Sie die Telefonnummer ein, die Sie für Ihre GSM-Datenverbindung verwenden, und drücken Sie **YES**.
3. Blättern Sie zu *Benutzer-ID*, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die Benutzer-ID für Ihre GSM-Datenverbindung ein, und drücken Sie **YES**.
5. Blättern Sie zu *Kennwort*, und drücken Sie **YES**.
6. Geben Sie das Kennwort für Ihre GSM-Datenverbindung ein, und drücken Sie **YES**.
7. Blättern Sie zu *Leitungstyp*, und drücken Sie **YES**.
8. Wählen Sie *Analog* oder *ISDN*, und drücken Sie **YES**.
Jetzt haben Sie alle benötigten Einstellungen für das Browsen im Internet eingegeben.

So richten Sie eine SMS-Verbindung ein:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *WAP-Einstellg.*, **YES**.
2. Wählen Sie ein WAP-Profil, und drücken Sie **YES**.

3. Blättern Sie zu *Kommunikation*, **YES**, *Gateway*, **YES**, *Benutzer-ID*, **YES**.
4. Geben Sie die Benutzer-ID für Ihr Gateway ein, und drücken Sie **YES**.
5. Wählen Sie *Kennwort*, und drücken Sie **YES**.
6. Geben Sie das Kennwort für Ihr Gateway ein, und drücken Sie **YES**.
7. Wählen Sie *SMS Adresse*, und drücken Sie **YES**.
8. Geben Sie die Telefonnummer für Ihr Gateway ein, und drücken Sie **YES**.

Nachdem Sie die Telefonnummer für die SMS-Adresse eingegeben haben, drücken Sie **NO**, um eine Ebene im Menü zurückzugehen. Jetzt müssen Sie die Telefonnummer Ihres Service-Centers eingeben.

1. Wählen Sie *Service-Center*, und drücken Sie **YES**.
2. Geben Sie die Telefonnummer Ihres Service-Centers ein, und drücken Sie **YES**.
Jetzt haben Sie alle benötigten Einstellungen eingegeben, um den WAP-Browser zu starten.

Öffnen einer WAP-Seite

Es gibt drei Möglichkeiten zum Öffnen einer WAP-Seite:

- Öffnen einer Homepage
- Eingabe der Adresse einer WAP-Seite
- Öffnen eines gespeicherten Lesezeichens Weitere Informationen finden Sie unter „Lesezeichen“ auf Seite 46.

Öffnen einer Homepage

Beim Kauf Ihres Telefons ist Ericsson Mobile Internet als Homepage für alle WAP-Profilе eingestellt. Sie können auch eine andere WAP-Seite als Homepage wählen. Weitere Informationen hierzu finden Sie nachstehend unter „So ändern Sie die Homepage“.

So öffnen Sie eine Homepage:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**.
2. Wählen Sie den ersten Menüeintrag, und drücken Sie **YES**. Der Name des Menüeintrags hängt davon ab, wie Sie ihn genannt haben. Weitere Informationen finden Sie unter „So bearbeiten Sie die Homepage eines WAP-Profiles“ auf Seite 48.

So gehen Sie durch Adresseingabe zu einer WAP-Seite:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *Adresse eingb.*, **YES**.
2. Geben Sie die Adresse ein, z. B. **mobileinternet.ericsson.com**, und drücken Sie **YES**.

Тipp: *Beginnt die WAP-Adresse mit http://, brauchen Sie dieses Präfix nicht einzugeben. Sie müssen das Präfix nur eingeben, wenn es anders beginnt, z. B. ftp://.*

So ändern Sie die Homepage:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *WAP-Einstellg.*, **YES**.
2. Wählen Sie das gewünschte WAP-Profil, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Neue Homepage*, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie einen Namen für diese Homepage ein, und drücken Sie **YES**.
5. Geben Sie die Adresse zur WAP-Seite ein, die Sie als Homepage festlegen möchten, und drücken Sie **YES**.

Optionen beim Browsen

Während Sie browsen, können Sie die Taste **YES** gedrückt halten, um zu einem Menü mit Optionen zu gelangen. Abhängig von der Seite, auf der Sie

browsen, kann dieses Menü unterschiedlich aussehen. Es kann beispielsweise bestimmte Funktionen der WAP-Seite enthalten, die Sie gerade anzeigen. Es enthält jedoch immer die folgenden Optionen:

- *Gehe zu Menü.* Zurückgehen zu dem WAP-Services-Menü, in dem Sie u. a. auf Ihre Lesezeichen zugreifen können.
- *Neu laden.* Lädt die aktuell angezeigte WAP-Seite neu.
- *Lesezeich hinz.* Fügt die aktuelle Seite zu Ihren Lesezeichen hinzu.
- *Link senden.* Sendet die aktuelle Seite über SMS als Link zu einer anderen Person.
- *Neue Homepage.* Richtet die aktuelle WAP-Seite als Homepage ein.
- *WAP beenden.* Beendet das Browsen.

So greifen Sie auf das Menü „Optionen“ zu:

- Halten Sie beim Browsen die Taste **YES** gedrückt.

Wenn Sie *Gehe zu Menü* aus dem Menü „Optionen“ auswählen, können Sie leicht zur WAP-Seite zurückkehren, die Sie gerade anzeigen.

So kehren Sie zum Browser zurück:

- Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *Zum Browser*, **YES**.

Lesezeichen

WAP-Seiten, die Sie häufig besuchen, können Sie als Lesezeichen speichern, um diese Seiten schneller aufrufen zu können.

Hinweis: *Sie können nur beim Browsen Lesezeichen hinzufügen.*

So fügen Sie ein Lesezeichen hinzu:

1. Starten Sie den Browser auf eine der in diesem Kapitel beschriebenen Arten.
2. Gehen Sie zur WAP-Seite, für die Sie ein Lesezeichen aufnehmen möchten.
3. Halten Sie die Taste **YES** gedrückt, bis das Menü *Optionen* erscheint.
4. Wählen Sie *Lesezeich hinz.*, und drücken Sie **YES**.
Warten Sie, bis auf dem Display die Meldung *Lesezeichen wurde gespeichert* angezeigt wird.

So rufen Sie beim Browsen ein Lesezeichen auf:

1. Halten Sie beim Browsen die Taste **YES** gedrückt, bis das Menü *Optionen* angezeigt wird.
2. Blättern Sie zu *Gehe zu Menü*, **YES**, *Lesezeichen*, **YES**.

3. Wählen Sie das gewünschte Lesezeichen, und drücken Sie **YES**.
4. Wählen Sie *Gehe zu Lesez.*, und drücken Sie **YES**.

Bilder

Wenn Sie die Bilder auf den WAP-Seiten nicht anzeigen möchten, können Sie dies abschalten. Bilder brauchen länger zum Herunterladen, aber mit ihnen sieht die WAP-Seite besser aus.

Enthält ein Bild einen Link, können Sie auf den Link zugreifen, indem Sie das Bild markieren und **YES** drücken.

Wenn Sie die Funktion „Bilder anzeigen“ deaktivieren, erscheinen die Bilder auf dem Display als Symbole.

So schalten Sie die Funktion „Bilder anzeigen“ ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *WAP-Einstellg.*, **YES**.
2. Wählen Sie ein WAP-Profil, und drücken Sie **YES**.
3. Blättern Sie zu *Bilder anzeigen*, und drücken Sie **YES**.
4. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*, und drücken Sie **YES**.

Zeitlimit für das Herunterladen

Einige WAP-Seiten brauchen sehr lange zum Herunterladen. Sie können eine Zeitspanne für das Herunterladen angeben. Wird sie überschritten, wird das Herunterladen beendet.

So bestimmen Sie das Zeitlimit für das Herunterladen:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *WAP-Einstellg.*, **YES**.
2. Wählen Sie ein WAP-Profil, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Kommunikation*, **YES**, *Antworttimer*, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie ein, wie viele Sekunden heruntergeladen werden soll, bevor der Vorgang angehalten wird, und drücken Sie **YES**.

Verwenden von WAP-Profilen

Ihr Telefon enthält drei WAP-Profile, um das Browsen zu vereinfachen. Sie können beispielsweise ein Profil mit der WAP-Seite Ihres Netzbetreibers und eines mit dem Intranet Ihrer Firma verknüpfen. Anstatt die Zugriffseinstellungen eingeben zu müssen, um zwischen der WAP-Seite Ihres Netz-

betreibers und dem Intranet der Firma zu wechseln, können Sie einfach das Profil wechseln.

Bei den WAP-Profilen sollten Sie jedoch zwei Dinge berücksichtigen:

- Sie können für jedes WAP-Profil eine andere Homepage festlegen. Wenn Sie das Profil wechseln, ändert sich die Homepage in die Homepage, die für das Profil festgelegt wurde.
- Ein gespeichertes Lesezeichen funktioniert u. U. nicht mit allen WAP-Profilen. Wenn Sie ein Lesezeichen speichern, ist es mit dem WAP-Profil verknüpft, das Sie aktuell verwenden. Wenn Sie nicht auf ein Lesezeichen zugreifen können, lässt sich das Problem möglicherweise durch Ändern des Profils und erneutes Zugreifen auf das Lesezeichen lösen.

So wechseln Sie das WAP-Profil:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *WAP-Profil*, **YES**.
2. Wählen Sie ein WAP-Profil, und drücken Sie **YES**. Dieses WAP-Profil bleibt so lange aktiv, bis Sie es wieder wechseln.

Umbenennen eines WAP-Profiles

Sie können den Namen Ihres WAP-Profiles in einen beliebigen Namen ändern.

So ändern Sie den Namen eines WAP-Profiles:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *WAP-Einstellg.*, **YES**.
2. Wählen Sie ein WAP-Profil, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Umbenennen*, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie einen neuen Namen ein, und drücken Sie **YES**.

So bearbeiten Sie die Homepage eines WAP-Profiles:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, **YES**, *WAP-Einstellg.*, **YES**.
2. Wählen Sie das gewünschte WAP-Profil, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Neue Homepage*, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie einen Namen für dieses Profil ein, und drücken Sie **YES**.
5. Geben Sie die Adresse der WAP-Seite ein, die Sie für dieses Profil als Homepage festlegen möchten, und drücken Sie **YES**.

Sicherheit

Zur Verwendung bestimmter WAP-Services, wie z. B. Bankservices, benötigen Sie eine sichere Verbindung zwischen Ihrem Telefon und dem WAP-

Gateway. Zur Herstellung sicherer Verbindungen sind in Ihrem Telefon **Zertifikate** gespeichert. Wenn Sie ein Zertifikat in Ihrem Telefon gespeichert haben, bedeutet dies, dass Sie allen WAP-Gateways vertrauen, die der Bereitsteller des Zertifikats (z. B. ein Netzbetreiber) zertifiziert hat. Ein Zertifikat beinhaltet beispielsweise den Namen des Bereitstellers des Zertifikats sowie eine Gültigkeitsdauer.

So prüfen Sie die Zertifikate in Ihrem Telefon:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, und drücken Sie **YES**, und dann zu *Zertifikate*, und drücken Sie **YES**.
2. Eine Liste mit den verfügbaren Zertifikaten wird angezeigt.

So aktivieren Sie eine sichere Verbindung:

1. Blättern Sie zu *WAP-Services*, und drücken Sie **YES**, und dann zu *WAP-Einstellg.*, und drücken Sie **YES**.
2. Wählen Sie das Profil, für das Sie die sichere Verbindung herstellen möchten.
3. Wählen Sie *WAP-Sicherheit*, und drücken Sie **YES**.
4. Wählen Sie *Ein*, und drücken Sie **YES**.

Hinweis: *Möglicherweise hat Ihr Netzbetreiber bereits eine sichere Verbindung aktiviert.*

Profile

Ein Profil besteht aus einer Gruppe von Einstellungen, die für eine bestimmte Umgebung vorgenommen wurden. Wenn Sie beispielsweise zu einer Besprechung gehen, können Sie einfach das Profil *Besprechung* mit einer Reihe von Einstellungen für Besprechungen wählen.

– Der Rufton ist ausgeschaltet etc.

Manches Telefonzubehör kann ein Profil automatisch aktivieren. Wenn Sie Ihr Telefon beispielsweise an die Auto-Freisprecheinrichtung anschließen, wird das Profil *Kfz-Betrieb* aktiviert.

Die Profile

Das Telefon verfügt über sechs Profile:

- Normal
- Besprechung
- Kfz-Betrieb
- Outdoor
- Port. FSE (tragbare Freisprecheinrichtung)
- Heim

Beim Kauf des Telefons ist automatisch das Profil *Normal* voreingestellt. Sie können keine weiteren

Profile erstellen, aber Sie können den Namen eines Profils und die Einstellungen im Profil ändern oder ein Zubehör zu einem Profil hinzufügen. Zum Profil *Normal* können Sie kein Zubehör hinzufügen; Sie können auch seinen Namen nicht ändern.

So wählen Sie manuell ein Profil:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Profile*, **YES**, *Profil auswählen*, **YES**.
2. Wählen Sie ein Profil, und drücken Sie **YES**.

So ändern Sie den Namen eines Profils:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Profile*, **YES**, *Profil bearbeiten*, **YES**, *Profilname*, **YES**.
2. Geben Sie einen neuen Namen ein, und drücken Sie **YES**.

So ändern Sie eine Profileinstellung:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Profile*, **YES**, *Profil bearb.*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Einstellung, und drücken Sie **YES**.
3. Ändern Sie die Profileinstellungen, und drücken Sie zur Bestätigung **YES**.

Sie können alle Profileinstellungen auf die ursprünglichen Einstellungen zum Zeitpunkt des Telefonkaufs zurücksetzen.

- Wählen Sie *Profile zurücksetzen*. aus dem Menü *Einstellungen/Profile*.

Automatische Aktivierung

Einige Profile wie beispielsweise *Kfz-Betrieb* und *Port. FSE* werden automatisch aktiviert, wenn ein bestimmtes Zubehör verwendet wird. Wenn Sie Ihr Telefon vom Zubehör trennen, wird das Profil in das zuvor aktive Profil zurückgesetzt, wenn das aktuelle Profil automatisch aktiviert wurde.

Zum Zeitpunkt des Telefonkaufs ist die automatische Aktivierung für *Kfz-Betrieb* und *portable Freisprecheinrichtung* eingestellt.

So schalten Sie die automatische Aktivierung ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Profile*, **YES**, *Profil bearbeiten*, **YES**, *Auto Aktivierung*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*, und drücken Sie **YES**.

Hinweis: Profile ohne zugeordnetes Zubehör (z. B. *Besprechung* oder *Normal*) müssen Sie manuell wählen.

Sprachsteuerung

Mit Ihrem Telefon können Sie

- über die Stimme wählen – Sie rufen jemanden an, indem Sie seinen Namen sagen.
- Anrufe über Ihre Stimme entgegennehmen und abweisen, wenn das Telefon an eine portable Freisprecheinrichtung angeschlossen ist.

Vorbereiten des Telefons für die Sprachwahl

Bevor Sie die Sprachwahl verwenden können, müssen Sie Sprachkennungen für Telefoneinträge aufzeichnen. Wenn Sie Sprachkennungen aufzeichnen, sollten Sie sich in einer ruhigen Umgebung aufhalten.

So zeichnen Sie Sprachkennungen für einen Telefonbucheintrag auf:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Suchen+Bearb.*, **YES**.
2. Wählen Sie einen Telefonbucheintrag, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Sprachk. hinzu?*, und drücken Sie **YES**.
4. Warten Sie auf den Ton, und sagen Sie dann den Namen (die Sprachkennung), den Sie speichern möchten.
Die Sprachkennung wird noch einmal abgespielt.

5. Drücken Sie **YES**, um die Sprachkennung zu speichern. Ist die Aufzeichnung nicht zufriedenstellend, drücken Sie **NO**, und wiederholen Sie Schritt 3.

Aufzeichnungsprobleme

Kann Ihr Telefon die Sprache nicht erkennen, kann es die folgenden Gründe dafür geben:

- Sie haben zu leise gesprochen – versuchen Sie es noch mal etwas lauter.
- Die Sprachkennung war zu kurz – sie sollte ca. eine Sekunde lang sein.
- Sie haben zu spät oder zu früh gesprochen – sprechen Sie nach dem Ton.

So tätigen Sie über Ihre Stimme einen Anruf:

1. Halten Sie die Taste **YES** gedrückt (oder eine der Lautstärketasten), bis Sie einen Ton hören.
2. Lassen Sie die Taste **YES** los, und sagen Sie den zuvor aufgezeichneten Namen.
Ihr Telefon wählt automatisch die Rufnummer.

So bearbeiten Sie eine Sprachkennung:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Sprachkennung*, **YES**.
2. Wählen Sie einen Eintrag, und drücken Sie **YES**.

3. Wählen Sie *Sprachk. bearb.* oder *Sprachk. löschen*, und drücken Sie **YES**.

So schalten Sie die Sprachwahl ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Sprachwahl*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*, und drücken Sie **YES**.

Sprachgesteuerte Anrufannahme

Ist das Telefon an eine portable Freisprecheinrichtung angeschlossen, können Sie eingehende Anrufe über Ihre Stimme entgegennehmen oder ablehnen.

Dazu müssen Sie zunächst die sprachgesteuerte Anrufannahme einschalten und Ihre Sprachbefehle aufzeichnen. Verwenden Sie das Mikrofon der Freisprecheinrichtung.

So schalten Sie die Anrufannahme ein:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Freisprechen*, **YES**, *Anrufannahme*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein*, und drücken Sie **YES**.
3. Drücken Sie zum Fortfahren erneut **YES**.
4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Telefon-Display. Sagen Sie beispielsweise das Wort „annehmen“ (oder ein anderes Wort), und drücken

Sie **YES**, um die Aufzeichnung zu speichern. Wenn die Aufzeichnung nicht korrekt war, wiederholen Sie Schritt 3.

5. Sagen Sie das Wort „besetzt“ (oder ein anderes Wort), und drücken Sie **YES**, um Ihre Aufzeichnungen zu speichern. Dies sind die Befehle, die Sie zum Entgegennehmen oder Ablehnen von Anrufen verwenden.

So nehmen Sie einen eingehenden Anruf über die Stimme entgegen oder ablehnen Sie ihn:

- Wenn das Telefon klingelt, sagen Sie das Wort **annehmen** oder **besetzt**.

Umleiten eingehender Anrufe

Wenn Sie einen eingehenden Sprach-, Fax- oder Datenanruf nicht entgegennehmen können, können Sie ihn an eine andere Nummer umleiten.

Bei Sprachanrufen (nicht jedoch Fax- und Datenanrufen) können Sie zwischen den folgenden Umleitungsalternativen wählen:

- *Alle Sprachrufe* – alle Sprachanrufe umleiten.
- *Bei besetzt* – Anrufe umleiten, wenn Sie bereits telefonieren.
- *Unerreichbar* – Anrufe umleiten, wenn Ihr Telefon ausgeschaltet ist oder Sie unerreichbar sind.
- *Keine Antwort* – Anrufe umleiten, die Sie innerhalb einer bestimmten Zeit nicht entgegennehmen (Zeit ist vom Netzbetreiber abhängig).

So schalten Sie die Rufumleitung ein:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Umleiten*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Umleitungsoption, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Aktivieren*, und drücken Sie **YES**.

4. Geben Sie die Telefonnummer ein, an die Ihre Anrufe umgeleitet werden sollen, und drücken Sie **YES**. Alternativ dazu können Sie sie auch aus dem Telefonbuch abrufen, indem Sie  drücken.

Hinweis: Wenn die Funktion „Anrufe beschränken“ aktiviert ist, können einige Rufumleitungsoptionen nicht aktiviert werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Beschränken von Anrufen“ auf Seite 60.

So schalten Sie die Rufumleitung aus:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Umleiten*, **YES**.
2. Blättern Sie zu einer Umleitungsoption, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Aufheben*, und drücken Sie **YES**.
 - Wählen Sie *Status abrufen*, um zu prüfen, ob eine Umleitungsoption aktiviert ist.

Sie können den Status aller Umleitungsoptionen überprüfen.

- Wählen Sie *Alle prüfen* aus dem Menü *Einstellungen/Anrufoptionen/Umleiten*.

Annehmen von mehr als einem Anruf gleichzeitig

Ihr Telefon ist in der Lage, mehrere Anrufe gleichzeitig zu handhaben. Sie können beispielsweise den aktuellen Anruf halten, während Sie einen weiteren Anruf tätigen oder entgegennehmen, und dann zwischen den beiden Anrufen makeln.

Sie können auch eine Telefonkonferenz einrichten, um gleichzeitig mit bis zu fünf Personen zu sprechen.

Der Anklopfdienst

Ist der Anklopfdienst aktiviert, hören Sie einen Ton, wenn Sie während des aktuellen Gesprächs einen weiteren Anruf erhalten.

So schalten Sie den Anklopfdienst ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Anklopfen*, **YES**.
2. Wählen Sie *Aktivieren* oder *Aufheben*, und drücken Sie **YES**.
Wählen Sie *Status abrufen*, um zu prüfen, ob Anklopfen aktiviert ist oder nicht.

Hinweis: Erhalten Sie gerade einen Fax- oder Datenanruf, werden eingehende Anrufe abgewiesen.

Tätigen eines zweiten Anrufs

1. Halten Sie die aktuelle Verbindung, indem Sie auf **YES** drücken.
2. Wählen Sie die anzurufende Nummer, und drücken Sie **YES**.
Halten Sie die Taste  gedrückt, um eine Nummer aus dem Telefonbuch abzurufen.

Hinweis: Sie können nur einen Anruf halten.

Empfangen eines zweiten Anrufs

Ist der Dienst Anklopfen aktiviert, hören Sie einen Ton, wenn Sie einen zweiten Anruf erhalten. Auf dem Display wird eine Liste mit den Alternativen angezeigt: *Annehmen*, *Besetzt* und *Freig.+Annehmen*. Sie haben folgende Möglichkeiten:

Halten des aktuellen Anrufs und entgegennehmen des wartenden Anrufs

- Drücken Sie die Taste **YES**, um den wartenden Anruf entgegenzunehmen.
Der gehaltene Anruf ist grau markiert, der aktive Anruf schwarz.

*Fortfahren mit dem aktuellen Anruf und
Abweisen des wartenden Anrufs*

- Wählen Sie *Besetzt*.

*Beenden des aktuellen Anrufs und Beantworten
des wartenden Anrufs*

- Wählen Sie *Freig.+Annehmen*.

Ein aktiver Anruf und ein gehaltener Anruf

Wenn Sie einen aktiven und einen gehaltenen Anruf haben, haben Sie folgende Möglichkeiten:

Wechseln zwischen den beiden Anrufen

- Drücken Sie **YES**.

*Beenden des aktiven Anrufs und Rückkehr zum
gehaltenen Anruf*

1. Drücken Sie **NO**.
2. Drücken Sie **YES**.

Beenden beider Anrufe

- Drücken Sie **NO**.

Verbinden beider Anrufe

- Blättern Sie zu *Aktueller Ruf*, **YES**, *Anruf weiterl.*, **YES**.

Die beiden Anrufe sind nun miteinander verbunden; Ihre Verbindung ist zu beiden Anrufern getrennt.

*Verbinden beider Anrufe zu einer
Telefonkonferenz*

- Blättern Sie zu *Aktueller Ruf*, **YES**, *Anrufe verbind.*, **YES**.

Empfangen eines dritten Anrufs

Sie können einen dritten Anruf nur dann entgegennehmen, wenn Sie einen der ersten beiden Anrufe beenden.

*Beenden des aktuellen Anrufs und Annehmen
des wartenden Anrufs*

- Wählen Sie *Freig.+Annehmen*.

Der wartende Anruf wird aktiv, und der gehaltene Anruf bleibt gehalten.

Abweisen des wartenden Anrufs

- Wählen Sie *Besetzt*.



Telefonkonferenzen

In eine Telefonkonferenz können bis zu fünf Teilnehmer einbezogen werden. Wenn Sie eine Konferenzschaltung herstellen möchten, muss ein Anruf aktiv sein und ein weiterer Anruf gehalten werden.



So verbinden Sie beide Anrufe zu einer Telefonkonferenz:

- Blättern Sie zu *Aktueller Ruf*, **YES**, *Anrufe verbind.*, **YES**.

So fügen Sie einen neuen Teilnehmer hinzu:

1. Drücken Sie **YES**, um die Konferenzgruppe zu halten.
2. Rufen Sie die nächste Person an, die an der Konferenz teilnehmen soll.
3. Blättern Sie zu *Aktueller Ruf*, **YES**, *Anrufe verbind.*, **YES**. Sie können bis zu fünf Teilnehmer in die Konferenz einbeziehen, indem Sie die Schritte 1 bis 3 von oben wiederholen.

So prüfen Sie die Teilnehmer:

- Wählen Sie *Aktueller Ruf*, **YES**, *Konferenzteiln.*, **YES**.

Sie können einen Teilnehmer aus der Konferenz isolieren, um sich privat mit ihm zu unterhalten, und die anderen Teilnehmer währenddessen halten.

So isolieren Sie einen Teilnehmer:

1. Blättern Sie zu *Aktueller Ruf*, **YES**, *Privatgespr. mit*, **YES**.
2. Wählen Sie einen Teilnehmer, und drücken Sie **YES**.

So fügen Sie den Teilnehmer wieder zur Konferenz hinzu:

- Blättern Sie zu *Aktueller Ruf*, **YES**, *Anrufe verbind.*, **YES**.

So geben Sie einen Teilnehmer frei:

1. Blättern Sie zu *Aktueller Ruf*, **YES**, *Teilneh. freigeben*, **YES**.
2. Wählen Sie einen Teilnehmer, und drücken Sie **YES**.

So geben Sie alle Teilnehmer frei:

- Blättern Sie zu *Aktueller Ruf*, **YES**, *Alle freigeben*, **YES**.

Sie können eine Konferenz halten und einen neuen Anruf tätigen. Sie können zwischen den Anrufen genauso wechseln wie zwischen zwei normalen Anrufen.

So beenden Sie die Telefonkonferenz:

- Drücken Sie **NO**.

Anrufzeit und Gebühren

Während eines Anrufs wird dessen Dauer auf dem Display angezeigt. Wenn Sie Gebühreninformationen übermittelt bekommen, werden stattdessen die Gebühren (oder die Anzahl der Anrufeinheiten) auf dem Display angezeigt.

Anrufzeit

Sie können die Dauer Ihres *Letzten Anrufs*, *Abgehender Rufe*, *Ankommender Rufe* und die *Gesamtdauer* prüfen.

So prüfen Sie die Anrufzeit:

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, **YES**, *Anruf-Timer*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Anrufzeit, und drücken Sie **YES**.
- Wählen Sie *Timer löschen*, wenn Sie den Anrufzeit-Zähler zurücksetzen möchten.

Gebühren

Sie können die Kosten Ihres *Letzten Anrufs* und die *Gesamtkosten* Ihrer Anrufe prüfen.



So prüfen Sie die Gebühren:

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, **YES**, *Gebühren*, **YES**.

2. Wählen Sie eine Gebühr, und drücken Sie **YES**.

- Wählen Sie *Kosten löschen*, um den Zähler zurückzusetzen.

Hinweis: Wenn Sie Gebühreninformationen übermittelt bekommen, müssen Sie Ihre PIN2 eingeben, um die Zähler zurückzusetzen.

SMS-Zähler

Sie können die Anzahl der Textnachrichten prüfen, die Sie versendet haben.

So prüfen Sie die Zahl versandter Nachrichten:

- Blättern Sie zu *Anruf-Info*, **YES**, *Gebühren*, **YES**, *Gesendete SMS*, **YES**.
- Wählen Sie *Nachrzähl. lösch.*, um den Zähler zurückzusetzen.

Bestimmen der Gebühren

Sie können die Tariffunktion verwenden, um den Preis pro Anrufeinheit anzugeben. Wenn Sie keinen Preis pro Anrufeinheit angeben, wird stattdessen die Anzahl der Anrufeinheiten angezeigt.

So geben Sie den Preis pro Anrufeinheit ein:

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, **YES**, *Gebühren*, **YES**, *Tarif einstellen*, **YES**.

2. Geben Sie Ihre PIN2 ein, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Ändern*, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie den Code für die gewünschte Währung ein (z. B. DM für Deutsche Mark), und drücken Sie **YES**.
5. Geben Sie den Preis pro Anrufeinheit ein, und drücken Sie **YES**.

Um einen Dezimalpunkt einzugeben, drücken Sie *****.

Guthabenlimit für Anrufe

Sofern dies von Ihrem Netz und Ihrem Vertrag unterstützt wird, können Sie einen Geldbetrag eingeben, der maximal für Anrufe aufgewendet werden darf. Erreicht der Betrag den Wert Null, können keine weiteren Anrufe mehr getätigt werden. Bitte beachten Sie, dass das Guthabenlimit nur ein geschätzter Wert ist.



So legen Sie ein bestimmtes Guthabenlimit fest:

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, **YES**, *Gebühren*, **YES**, *Guthaben einst.*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre PIN2 ein, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Ändern*, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie einen Betrag ein, und drücken Sie **YES**.
Um ein unbeschränktes Guthaben festzulegen, wählen Sie *Unbegrenzt*.

Sicherheit für Telefon und Vertrag

Die SIM-Kartensperre

Die SIM-Kartensperre schützt Ihren Vertrag, jedoch nicht das Telefon selbst, vor unberechtigtem Gebrauch. Wenn Sie die SIM-Karte austauschen, funktioniert das Telefon mit der neuen SIM-Karte.

Die meisten SIM-Karten sind zum Kaufzeitpunkt durch eine PIN gesichert. Ist die SIM-Kartensperre aktiv, müssen Sie jedesmal eine „PIN“ (Personal Identity Number) eingeben, um Ihr Telefon einzuschalten.

Wenn Sie drei Mal in Folge die falsche PIN-Nummer eingeben, wird die SIM-Karte gesperrt. Dies wird durch die Nachricht *PIN gesperrt* angezeigt. Zum Entsperren benötigen Sie Ihre „PUK“ (Personal Unblocking Key). PIN und PUK erhalten Sie von Ihrem Betreiber.

So heben Sie die Sperre der SIM-Karte auf:

1. *PIN gesperrt* wird auf dem Display angezeigt.
2. Geben Sie Ihre PUK ein, und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie eine neue vier- bis achtstellige PIN ein, und drücken Sie **YES**.

4. Geben Sie die neue PIN zur Bestätigung nochmals ein, und drücken Sie **YES**.

So ändern Sie Ihre PIN:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sperren*, **YES**, *SIM-Sperre*, **YES**, *PIN ändern*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre alte (aktuelle) PIN ein, und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie Ihre neue PIN ein, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die neue PIN zur Bestätigung nochmals ein, und drücken Sie **YES**.

Hinweis: Wird die Nachricht „Keine Übereinstimmung“ angezeigt, haben Sie die neue PIN falsch eingegeben. Wird die Meldung „Falsche PIN“ gefolgt von „Alte PIN:“ angezeigt, haben Sie die alte PIN falsch eingegeben.

So ändern Sie die PIN2:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sperren*, **YES**, *SIM-Sperre*, **YES**, *PIN2 ändern*, **YES**.
2. Gehen Sie wie unter „So ändern Sie Ihre PIN“ beschrieben vor.

So schalten Sie die SIM-Kartensperre ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sperren*, **YES**, *SIM-Sperre*, **YES**, *Telefonsperre*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*, und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie Ihre PIN ein, und drücken Sie **YES**.

Die Telefonsperre

Die Telefonsperre schützt das Telefon gegen unberechtigten Gebrauch, wenn es gestohlen und die SIM-Karte ausgetauscht wird. Sie ist beim Telefonkauf nicht aktiviert. Sie können den Telefon-Sperrcode (0000) auf einen beliebigen vier- bis achtstelligen persönlichen Zahlen-Code ändern. Die Telefonsperre kann auf „automatisch“, „ein“ oder „aus“ gesetzt werden.

Telefonsperre ein

Ist die Telefonsperre eingeschaltet, wird jedes Mal die Meldung *Gerät gesperrt Sperrcode:* angezeigt, wenn Sie Ihr Telefon einschalten. Sie müssen den Code eingeben und auf **YES** drücken, um das Telefon verwenden zu können.

Automatisch

Ist die Telefonsperre auf automatisch gesetzt, müssen Sie Ihren Telefon-Code nur dann eingeben, wenn eine andere SIM-Karte in das Telefon eingelegt wird.

Ändern des Telefon-Sperr-Codes

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sperren*, **YES**, *Telefonsperre*, **YES**, *Code ändern*, **YES**.
2. Folgen Sie den unter „So ändern Sie Ihre PIN:“ auf Seite 59 beschriebenen Schritten.

Hinweis: Sie dürfen den neuen Code auf keinen Fall vergessen. Sollten Sie ihn vergessen, müssen Sie Ihr Telefon zum Ericsson-Service Partner bringen.

So stellen Sie die Telefonsperre ein:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Sperren*, **YES**, *Telefonsperre*, **YES**, *Telefonsperre*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Einstellung, und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie den Telefon-Sperr-Code ein, und drücken Sie **YES**.

Beschränken von Anrufen

Der Dienst „Rufe beschränk.“ ermöglicht Ihnen, den Empfang und das Tätigen bestimmter Anrufe zu beschränken.



Sie benötigen das Kennwort, das Sie zusammen mit Ihrem Vertrag erhalten haben, um eine Anrufbeschränkung zu aktivieren oder aufzuheben.

Folgende Anrufe können eingeschränkt werden:

- alle ausgehenden Anrufe, *Alle abgehend*.
- alle ausgehenden internationalen Anrufe, *Abgehende Int.*
- alle ausgehenden internationalen Anrufe außer zu Ihrem Heimatland, *Abg int im Ausl.*
- alle eingehenden Anrufe, *Alle eingehend*.
- alle eingehenden Anrufe, wenn Sie im Ausland sind (beim Roaming), *Eing. im Ausland*

So schalten Sie die Anrufbeschränkung ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Rufe beschränk.*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Option, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Aktivieren* oder *Aufheben*, und drücken Sie **YES**.

4. Geben Sie Ihr Kennwort ein, und drücken Sie **YES**.

- Zum Prüfen des Status einer Anrufbeschränkung wählen Sie die Anrufbeschränkung und anschließend *Status abrufen*.
- Um die Anrufbeschränkungen auszuschalten, wählen Sie *Alle aufheben*.
- Um das Kennwort zu ändern, wählen Sie *Neues Kennwort*.

Hinweis: Wenn Sie eingehende Anrufe umleiten, können Sie manche Optionen der Anrufbeschränkung nicht aktivieren. Ebenso können Sie manche Optionen der Anrufumleitung nicht aktivieren, wenn Sie Anrufe beschränken.

Feste Nummernwahl

Die Funktion Feste Nummernwahl sorgt dafür, dass nur bestimmte auf der SIM-Karte gespeicherte Nummern angerufen werden können. Wird versucht, andere Nummern anzurufen, wird die Meldung *Nummer nicht zugelassen* auf dem Display angezeigt. Die feste Rufnummernwahl erfordert eine SIM-Karte, auf der feste Nummern gespeichert werden können. Die festen Nummern werden durch Ihre PIN2 geschützt.



- Es können Teilnummern gespeichert werden. Wenn Sie beispielsweise 0123456 speichern, können Anrufe zu allen Nummern, die mit 0123456 beginnen, getätigt werden.
- Es können Nummern mit Fragezeichen gespeichert werden. Wenn Sie beispielsweise 01234567?0 speichern, können Anrufe an 0123456700 bis 0123456790 getätigt werden. Um ein Fragezeichen einzugeben, halten Sie die Taste # gedrückt.

Hinweis: Notrufe mit der internationalen Nummer 112 können trotz der festen Nummernwahl getätigt werden.

So schalten Sie die feste Nummernwahl ein oder aus:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *Feste Nrn.-Wahl*, **YES**.
2. Geben Sie Ihre PIN2 ein, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Ein* oder *Aus*, und drücken Sie **YES**.

So speichern Sie eine feste Nummer:

- Wählen Sie *Neu hinzu?*, aus dem Menü *Telefonbuch/Feste Nummern*, und geben Sie die Nummer ein.

Geschlossene Benutzergruppen

Die Funktion *Geschlossene Benutzergruppen* ist eine Möglichkeit zur Kostenverringerung. In manchen Netzen ist es günstiger, Anrufe innerhalb einer Gruppe zu tätigen. Ihr Netzbetreiber kann bestimmte Nummern in Gruppen platzieren. Sie können bis zu 10 Gruppen haben.



So fügen Sie eine Gruppe hinzu:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Geschl. Gruppen*, **YES**, *Liste bearbeiten*, **YES**.
2. Blättern Sie zu *Neu hinzu?*, und drücken Sie **YES**.
3. Geben Sie einen Namen für die Benutzergruppe ein, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die Indexnummer ein, und drücken Sie **YES**. Die Indexnummer erhalten Sie von Ihrem Betreiber.

So aktivieren Sie eine Gruppe:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Geschl. Gruppen*, **YES**, *Liste bearbeiten*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Gruppe, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Aktivieren*, und drücken Sie **YES**. Es können nur Anrufe innerhalb der gewählten Gruppe getätigt werden.

So rufen Sie jemanden außerhalb der geschlossenen Benutzergruppe an:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Geschl. Gruppen*, **YES**, *Offene Rufe*, **YES**.
2. Wählen Sie *Ein*, und drücken Sie **YES**.

Rufannahme

Mit dem Dienst Rufannahme können Sie festlegen, dass Sie nur Anrufe von bestimmten Nummern annehmen. Andere Anrufe werden mit einem Besetztzeichen abgewiesen. Sie müssen die Nummern, von denen Sie Anrufe entgegennehmen möchten, in einer Liste zulässiger Anrufer speichern. Die Nummern müssen zunächst in Ihrem Telefonbuch gespeichert werden. Die abgewiesenen Anrufe werden in der Anrufliste gespeichert.

So fügen Sie Nummern zur Liste zulässiger Anrufer hinzu:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Rufannahme*, **YES**, *Zuläss. Anrufer*, **YES**.
2. Blättern Sie zu *Neu hinzu?*, **YES**. Hierdurch gelangen Sie in das Telefonbuch.
3. Wählen Sie einen Eintrag, und drücken Sie **YES**.

So richten Sie die Annahmoptionen ein:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Anrufoptionen*, **YES**, *Rufannahme*, **YES**, *Annahmoption.*, **YES**.
2. Wählen Sie eine Option, und drücken Sie **YES**.

Verwenden zweier Sprachleitungen

Wenn Sie einen Vertrag über einen Zwei-Rufnummern-Service abgeschlossen haben, können Sie die Leitung für die ausgehenden Anrufe bestimmen. Eingehende Anrufe können auf beiden Leitungen angenommen werden, unabhängig davon, welche Leitung derzeit gewählt ist.



Zum Zeitpunkt des Telefonkaufs heißen die Leitungen normalerweise Leitung 1 und Leitung 2. Für die zwei Leitungen können Sie z. B. für Ruftton oder Rufumleitung verschiedene Einstellungen festlegen.

Bevor Sie einen Anruf tätigen können, müssen Sie eine Leitung wählen.

So wählen Sie eine Telefonleitung:

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, **YES**, *Nächster Anruf*, **YES**.
2. Wählen Sie die gewünschte Leitung, und drücken Sie **YES**.

Alle ausgehenden Anrufe werden so lange von dieser Leitung aus getätigt, bis Sie sie ändern.

Sie können auch die Namen Ihrer Leitungen ändern, beispielsweise in „Privat“ und „Arbeit“.

- Wählen Sie *Leit.-Nam. bearb* aus dem Menü *Einstellungen/Display* und die gewünschte Leitung.

Anrufe mit Calling Cards

Mit dem Calling Card-Dienst können Sie die Gebühren entweder auf ein Kreditkartenkonto oder auf ein Calling Card-Konto umleiten, anstatt das normale Konto zu verwenden.



Sie können zwei verschiedene Calling Card-Nummern in Ihrem Telefon speichern. Die Nummern sind durch den Telefon-Sperr-Code geschützt. Weitere Informationen finden Sie unter „Die Telefonsperre“ auf Seite 59.

Hinweis: *Sie können den Calling Card-Dienst nicht für Fax- und Datenanrufe verwenden.*

Aktivieren des Calling Card-Diensts

Damit Sie Anrufe mit einer Calling Card tätigen können, müssen Sie den Dienst aktivieren.

So aktivieren Sie den Calling Card-Dienst:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Optionen*, **YES**, *CallingCards akt*, **YES**.
2. Geben Sie Ihren Telefon-Sperr-Code ein, und drücken Sie **YES**.

3. Wählen Sie *Ein*, und drücken Sie **YES**.

So speichern Sie eine Kartenummer:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Calling Cards*, **YES**.
2. Geben Sie Ihren Telefon-Sperr-Code ein, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Neu hinzu?*, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die Zugangsnummer des Calling Card-Servers ein, und drücken Sie **YES**.
5. Geben Sie einen Namen ein, und drücken Sie **YES**.
6. Geben Sie den Prüfcode des Calling Card-Servers ein, und drücken Sie **YES**.
7. Wählen Sie, was Sie zuerst senden möchten (die anzurufende Nummer oder die Verifizierung), und drücken Sie **YES**.

Wählen einer Karte

Bevor Sie einen Anruf mit der Calling Card tätigen können, müssen Sie die zu verwendende Karte aktivieren. Wenn Sie zwei Kartenummern gespeichert haben, müssen Sie die entsprechende Karte wählen.

So wählen Sie eine Karte:

1. Blättern Sie zu *Telefonbuch*, **YES**, *Calling Cards*, **YES**.

2. Geben Sie Ihren Telefon-Sperr-Code ein, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie die gewünschte Karte, und drücken Sie **YES**.
4. Wählen Sie *Call.Card aktiv*, und drücken Sie **YES**.

Anrufen mit der Calling Card

1. Geben Sie die Telefonnummer der anzurufenden Person ein.
2. Halten Sie die Taste **YES** gedrückt.
Die Zugangsnummer des Calling Card-Servers wird angerufen. Während der Verbindungsphase werden Sie aufgefordert, die anzurufende Telefonnummer und den Prüfcode zu senden, und zwar in der vorher festgelegten Reihenfolge.
3. Drücken Sie **YES**, wenn auf dem Display *Senden* angezeigt wird, oder warten Sie ein paar Sekunden. Rufnummer und Code werden dann automatisch gesendet.

Festlegen der Netzpräferenzen

Wenn Sie Ihr Telefon einschalten, sucht es automatisch nach dem Heimatnetz. Wenn sich das Telefon außerhalb der Reichweite dieses Netzes befindet, können Sie ein anderes Netz verwenden, vorausgesetzt, Ihr Netzbetreiber verfügt über eine Nutzungsvereinbarung für dieses Netz. Dies nennt man Roaming.

So wählen Sie ein Netz:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Netze*, **YES**, *Netz wählen*, **YES**.
2. Wählen Sie ein Netz, und drücken Sie **YES**.

So starten Sie eine automatische Netzsuche:

- Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Netze*, **YES**, *Neue Suche*, **YES**.

Liste bevorzugter Netze

Sie können die Liste bearbeiten, die definiert, in welcher Reihenfolge Ihr Telefon während einer automatischen Netzsuche ein Netz wählt. Diese Liste wird von Ihrem Betreiber bestimmt und auf der SIM-Karte gespeichert.

So prüfen Sie die Netzliste:

- Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Netze*, **YES**, *Bevorz. Netze*, **YES**.
- Um den vollen Namen eines Netzes anzuzeigen, wählen Sie das Netz und anschließend *Voller Name*.

So fügen Sie ein Netz zur Liste hinzu:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Netze*, **YES**, *Bevorz. Netze*, **YES**, *Neu hinzu?*, **YES**.
2. Wählen Sie das gewünschte Netz, und drücken Sie **YES**.
3. Erscheint das gewünschte Netz nicht in der Liste, blättern Sie zu *Andere* und drücken **YES**.
4. Geben Sie die dreistellige Ländernummer und die zweistellige Netznummer ein, und drücken Sie **YES**.
5. Geben Sie eine Positionsnummer ein, und drücken Sie **YES**.

So sortieren Sie die Liste um:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen*, **YES**, *Netze*, **YES**, *Bevorz. Netze*, **YES**.
2. Wählen Sie die zu verschiebende Netznummer, und drücken Sie **YES**.
3. Wählen Sie *Priorität ändern*, und drücken Sie **YES**.
4. Geben Sie die neue Positionsnummer ein, und drücken Sie **YES**.

Suchmodi

- **Automatischer Suchmodus** bedeutet, dass Ihr Telefon zuerst nach dem zuletzt verwendeten Netz sucht. Ist dieses nicht verfügbar, sucht es automatisch nach einem anderen verfügbaren Netz in Reichweite.
- **Manueller Suchmodus** bedeutet, dass Ihr Telefon zuerst nach dem zuletzt verwendeten Netz sucht. Ist dieses nicht verfügbar, erscheint die Frage *Netz wählen?*. Sie müssen dann wie unter „So wählen Sie ein Netz:“ auf Seite 66 beschrieben ein Netz wählen.

So wählen Sie den automatischen oder manuellen Suchmodus:

- Wählen Sie *Automatisch* oder *Manuell* aus dem Menü *Einstellungen/Netze/Suchmodus*, und drücken Sie **YES**.

Fax- und Datenanrufe

Senden von Fax- und Datenanrufen

Zum Senden von Fax- und Datenanrufen müssen Sie Ihr Telefon an einen Computer anschließen und das entsprechende Software-Programm aufrufen.



Erhalten von Fax- und Datenanrufen

Die Vorgehensweise für den Erhalt von Fax- und Datenanrufen hängt von Ihrem Netz und Vertrag ab. Wenn Sie verschiedene Nummern für Sprach-, Fax- und Datenanrufe haben, erkennt Ihr Telefon den Anruftyp.

So erhalten Sie einen Fax- oder Datenanruf (separate Nummern):

1. Schließen Sie Ihr Telefon an einen Computer an.
2. Beantworten Sie den Anruf aus dem Software-Programm heraus (wenn es nicht automatisch antwortet).

Sie können einen Fax- oder Datenanruf nicht durch Drücken der Taste **YES** auf Ihrem Telefon entgegennehmen.

Eine Nummer

Unterstützt Ihre SIM-Karte keine separaten Fax- und Datennummern, erkennt das Telefon den Typ des eingehenden Anrufs nicht.

Wenn Sie einen Fax- oder Datenanruf erhalten möchten, müssen Sie das Telefon auf eine der folgenden Optionen einstellen. Nachdem Sie das Telefon für einen bestimmten eingehenden Anruf eingestellt haben, bleibt die Einstellung, bis Sie diese wieder ändern.

So bestimmen Sie den nächsten eingehenden Anruftyp:

1. Blättern Sie zu *Anruf-Info*, **YES**, *Nächster Anruf*, **YES**, *Nächster eing.*, **YES**.
2. Wählen Sie den gewünschten Anruftyp, und drücken Sie **YES**.

Extras

Wecker

Das Telefon verfügt über einen Wecker, der zur eingestellten Zeit klingelt, auch wenn das Telefon ausgeschaltet ist. Der Wecker klingelt 60 Sekunden lang und dann 60 Minuten lang alle neun Minuten erneut, wenn Sie ihn nicht ausschalten.

So stellen Sie den Wecker:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Wecker*, **YES**.
2. Geben Sie die Uhrzeit ein, und drücken Sie **YES**.

So schalten Sie das Alarmsignal aus:

- Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Klingeln zu beenden.
- Soll das Klingeln des Weckers nicht wiederholt werden, drücken Sie **YES**.

So schalten Sie die Weckfunktion aus:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Wecker*, **YES**.
2. Wählen Sie *Aufheben*, und drücken Sie **YES**.

So ändern Sie das Alarmsignal:

1. Blättern Sie zu *Einstellungen, YES, Töne & Signale, YES, Alarmsignal, YES*.
2. Wählen Sie ein Signal, und drücken Sie **YES**.

Rechner

Das Telefon verfügt über einen integrierten Rechner, der addieren, subtrahieren, dividieren und multiplizieren kann.

- Drücken Sie **#** oder  oder , um +, -, x, / zu erhalten.
- Drücken Sie **c**, um zu löschen.
- Drücken Sie *****, um einen Dezimalpunkt oder % einzugeben.

So arbeiten Sie mit dem Rechner:

In diesem Beispiel werden wir 134 durch 32 teilen.

1. Blättern Sie zu *Extras, YES, Rechner, YES*.
2. Geben Sie die Zahl 134 ein.
3. Drücken Sie so oft **#**, bis das Zeichen für die Division (/) erscheint.
4. Geben Sie die Zahl 32 ein.
5. Drücken Sie **YES**, um das Ergebnis zu erhalten.
6. Um das Display zu löschen, drücken Sie **c**.

Stoppuhr

Das Telefon verfügt auch über eine Stoppuhr.

So arbeiten Sie mit der Stoppuhr:

1. Blättern Sie zu *Extras, YES, Stoppuhr, YES*.
2. Drücken Sie **YES**, um die Stoppuhr zu starten.
3. Drücken Sie erneut **YES**, um sie zu stoppen.
4. Drücken Sie **c**, um die Stoppuhr zurückzusetzen.

Tip: Wenn Sie **#** drücken, während die Stoppuhr läuft, können Sie bis zu 9 Rundenzeiten speichern. Drücken Sie  oder , um die Rundenzeiten zu prüfen.

Hinweis: Wenn Sie einen Anruf oder eine Textnachricht erhalten oder das Stoppuhr-Menü verlassen, wird die Stoppuhr ausgeschaltet.

Timer

Das Telefon verfügt über einen 24-Stunden-Timer. Sie bestimmen die gewünschte Zeit. Ist die Zeit um, klingelt das Telefon.

So setzen Sie den Timer:

1. Blättern Sie zu *Extras, YES, Timer, YES*.

2. Geben Sie die Zeit ein, und drücken Sie **YES**, um den Timer zu starten.
3. Durch Drücken auf eine beliebige Taste können Sie das Alarmsignal ausschalten.

Spiele

Ihr Telefon verfügt über drei Spiele. Zu jedem Spiel gibt es einen Hilfetext.

Tetris®

Ziel von Tetris ist es, zu verhindern, dass die Blöcke den oberen Rand erreichen. Jedes Mal, wenn Sie eine Reihe füllen, verschwindet diese Reihe.

So starten Sie Tetris:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Spiele*, **YES**, *Tetris*, **YES**.
2. Um das Spiel zu starten, drücken Sie **YES**.
3. Sie können den Schwierigkeitsgrad wählen oder das Spiel zurücksetzen, indem Sie  drücken.
4. Zum Starten drücken Sie auf eine beliebige Taste. Statt *Start* können Sie auch *Highscores*, *Help* oder *Quit* wählen, indem Sie bei Schritt 2  drücken.

So steuern Sie Tetris:

- **0** oder Drücken der unteren Lautstärketaste = Nach links bewegen
- **5** oder Drücken der oberen Lautstärketaste = Nach rechts bewegen
- **#** oder **6** = Drehen
- **9** = Schnelleres Fallen
- **c** = Pause
- **no** = Speichern (Wählen Sie *Resume* für ein neues Spiel.)

Tetris®; © Elorg 1987. Classic Tetris™; © Elorg 1998. Tetris Logo von Roger Dean; © The Tetris Company 1997. Alle Rechte vorbehalten.

Erix

Ziel von Erix ist es, das Display zu füllen. Sie ziehen eine Linie, und wenn die Linie an beiden Seiten anstößt, wird der abgeschnittene Bereich gefüllt. Wenn Sie ca. 75 % des Displays gefüllt haben, gelangen Sie in die nächsthöhere Ebene. Werden Sie oder die Linie, die Sie ziehen, von einem Ball getroffen, verlieren Sie ein Leben.

So starten Sie Erix:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Spiele*, **YES**, *Erix*, **YES**.
2. Um das Spiel zu starten, drücken Sie **YES**.
3. Sie können den Schwierigkeitsgrad wählen oder das Spiel zurücksetzen, indem Sie  drücken. Anstelle von *Start* können Sie auch *Help* oder *Highscores* bei Schritt 2 wählen.

So steuern Sie Erix:

- **5** = nach oben
- **8** = nach unten
- **4** = links
- **6** = rechts
- **c** = Pause
- **NO** = Speichern

E-Maze

Ziel von E-Maze ist es, alle „Punkte“ zu essen und zu vermeiden, von den Monstern gefressen zu werden. Wenn Sie eine der „Kugeln“ in der Ecke essen, können Sie auf die Feinde schießen. Sammeln Sie bei Erscheinen den Diamanten, um Bonuspunkte zu erhalten.

So starten Sie E-Maze:

1. Blättern Sie zu *Extras*, **yes**, *Spiele*, **YES**, *E-Maze*, **YES**.
2. Um das Spiel zu starten, drücken Sie **YES**.
3. Sie können den Schwierigkeitsgrad wählen oder das Spiel zurücksetzen, indem Sie  drücken. Anstelle von *Start* können Sie auch *Help* oder *Highscores* wählen, indem Sie  bei Schritt 2 wählen.

So steuern Sie E-Maze:

- **5** = nach oben
- **8** = nach unten
- **4** = links
- **6** = rechts
- **1** oder **3** = Schießen
- **7** oder **9** = Schutzmauern errichten
- **c** = Pause
- **NO** = Speichern

Online-Dienste

Die Online-Dienste bieten Netzbetreibern die Möglichkeit, spezielle Dienste unabhängig vom Mobiltelefon und dem Mobiltelefonhersteller anzubieten.



Neues Menü

Eine SIM-Karte, die Online-Dienste unterstützt, funktioniert genauso wie die normale SIM-Karte.

Wenn Sie die SIM-Karte eingelegt und Ihr Telefon eingeschaltet haben, kann Ihr Netzbetreiber Daten auf Ihre SIM-Karte laden. Wenn dieses erste Herunterladen von Daten abgeschlossen ist und Sie Ihr Telefon neu gestartet haben, wird ein neues Menü angezeigt. Dieses Menü wird auf Ihrem Telefon-Display als erstes Untermenü unter dem Menü *Extras* angezeigt.

So öffnen Sie das neue Menüsystem:

- Blättern Sie zu *Extras*, **YES**, *Online-Dienste*, **YES**.

Hinweis: Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn Ihre SIM-Karte diesen Dienst unterstützt. Einige Betreiber verwenden eventuell nicht den Namen „Online-Dienste“.

Herunterladen von Daten auf die SIM-Karte
Ihr Netzbetreiber kann jederzeit neue Daten auf Ihre SIM-Karte herunterladen, z. B. eine neue Funktion.

Zurücksetzen der SIM-Karte

Wenn der Betreiber Ihre SIM-Karte aktualisiert, werden Sie hierüber vom Telefon über eine Meldung auf dem Display benachrichtigt. Das Telefon gibt zudem einen Signalton aus. Die Nachricht kann Sie z. B. auffordern, einen Anruf zu tätigen oder eine Textnachricht (SMS) zu senden.

Damit Ihre neuen SIM-Einstellungen wirksam werden, müssen Sie Ihr Telefon aus- und wieder einschalten.

Hinweis: Ihr Telefon unterstützt nicht alle von den Online-Diensten angebotenen Dienste. Die Online-Dienste auf der SIM-Karte werden vom Netzbetreiber und nicht vom Hersteller des Mobiltelefons zur Verfügung gestellt.

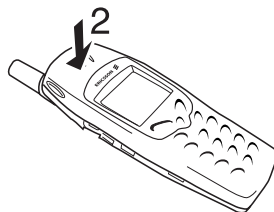
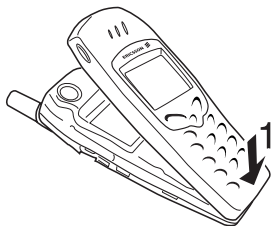
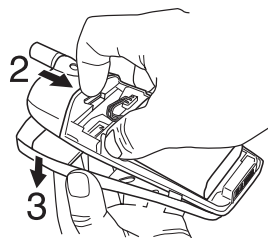
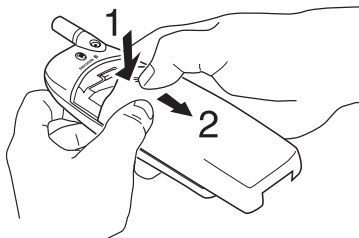
Ericsson Mobile Internet

Das **Mobile Internet** ist ein von Ericsson zur Verfügung gestellter Dienst, mit dem Sie überall einfach kommunizieren und Informationen erhalten können. Er bietet Ihnen Zugriff auf verschiedene Nachrichtendienste, den Online-Kundendienst, Benutzerhandbücher und andere nützliche Informationen. Mit dem **Mobile Internet** können Sie auch Kommunikationssoftware herunterladen, damit Sie von Ihren Ericsson-Produkten die beste Leistung erhalten.

Die Internet-Adresse von Ericsson Mobile Internet lautet:

<http://mobileinternet.ericsson.com>

Austauschen der Snap-On Cover



Fehlerbehebung

Dieses Kapitel führt einige der Probleme auf, auf die Sie während der Benutzung des Mobiltelefons stoßen können. Bei manchen Problemen müssen Sie Ihren Netzbetreiber anrufen, aber die meisten Probleme können Sie leicht selbst beheben.

Das Telefon lässt sich nicht einschalten Mobiltelefon

- Aufladen oder Austauschen des Akkus. Weitere Informationen finden Sie unter „Der Akku“ auf Seite 7.

Auto-Freisprecheinrichtung

Stellen Sie sicher, dass das Telefon richtig in die Halterung eingesetzt wurde.

Keine Akkuladeanzeige

Wenn Sie mit dem Laden eines Akkus beginnen, der leer ist, oder wenn der Akku lange Zeit nicht verwendet wurde, kann es etwas dauern, bevor die Akkuladeanzeige auf dem Display erscheint.

Sprache im Display

Zeigt das Display eine Sprache an, die Sie nicht verstehen, können Sie einfach „Automatisch“ wählen (wird von der SIM-Karte bestimmt), indem Sie im Bereitschaftsmodus  8888  drücken. Sie können jederzeit „Englisch“ wählen, indem Sie  0000  im Bereitschaftsmodus drücken.

Fehlermeldungen

SIM-Karte einlegen

Es befindet sich keine SIM-Karte im Telefon, oder Sie haben sie falsch eingesetzt. Setzen Sie die SIM-Karte korrekt ein. Siehe „Die SIM-Karte“ auf Seite 4.

Richtige SIM-Karte einlegen

Das Telefon funktioniert nur mit bestimmten SIM-Karten. Setzen Sie die richtige SIM-Karte ein.

Nur Notruf!

Sie befinden sich im Bereich eines Netzes, dürfen es aber nicht verwenden. In Notfällen gestatten Ihnen manche Betreiber jedoch, die internationale Notrufnummer 112 zu verwenden. Siehe „Tätigen eines Notrufs“ auf Seite 10.

Kein Netz

Es befindet sich kein Netz in Reichweite, oder das empfangene Signal ist zu schwach. Sie müssen sich an einen anderen Ort begeben, um ein stärkeres Signal zu empfangen.

Falsche PIN, Falsche PIN2

Sie haben Ihre PIN oder PIN2 falsch eingegeben.

- Geben Sie die richtige PIN oder PIN2 ein, und drücken Sie **YES**. Weitere Informationen finden Sie unter „Die SIM-Kartensperre“ auf Seite 58.

Keine Übereinstimmung

Wenn Sie einen Sicherheitscode ändern möchten (z. B. Ihre PIN), müssen Sie den neuen Code durch nochmalige Eingabe bestätigen. Die zwei eingegebenen Codes stimmen nicht überein. Weitere Informationen finden Sie unter „Die SIM-Kartensperre“ auf Seite 58.

PIN/PIN2 gesperrt

Sie haben Ihre PIN oder PIN2 dreimal hintereinander falsch eingegeben. Informationen zum Entsperren finden Sie unter „Die SIM-Kartensperre“ auf Seite 58.

PUK gesperrt. Netzbetreiber kontaktieren

Sie haben Ihren PUK-Code zehnmal hintereinander falsch eingegeben. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber oder Service-Provider.

Gerät gesperrt

Das Telefon ist gesperrt. Informationen zum Entsperren des Telefons finden Sie unter „Die Telefonsperre“ auf Seite 59.

Sperrcode:

Ihr Telefon verfügt über den Telefon-Sperr-Code 0000. Sie können ihn in einen beliebigen vier- bis achtstelligen Code ändern. Weitere Informationen finden Sie unter „Die Telefonsperre“ auf Seite 59.

Nummer nicht zugelassen

Die Wahlbegrenzung auf bestimmte Nummern ist eingeschaltet, und die von Ihnen gewählte Nummer befindet sich nicht in der Liste festgelegter Nummern. Weitere Informationen finden Sie unter „Feste Nummernwahl“ auf Seite 61.

Lade... (Fremdakku)

Sie verwenden einen nicht von Ericsson empfohlenen Akku. Das Laden erfolgt aus Sicherheitsgründen nur langsam.

Display-Symbole

Symbol	Beschreibung
	Netzsignalanzeige.
	Ladezustandsanzeige.
	Der Rufton ist ausgeschaltet.
	Alle Töne außer Alarm und Timer sind ausgeschaltet.
	Sie haben eine Textnachricht erhalten.
	Der Wecker wurde gestellt und ist aktiviert.
	Alle eingehenden Anrufe werden zu einer festgelegten Nummer weitergeleitet bzw. „Rufe beschränk.“ ist aktiviert.
	Sie führen gerade ein Gespräch.
	Zeigt einen verpassten Anruf in der Anrufliste an.

Symbol	Beschreibung
	Zeigt einen entgegengenommenen Anruf in der Anrufliste an.
	Zeigt eine gewählte Nummer in der Anrufliste an.
	Leitung 1 wird für ausgehende Gespräche verwendet.
	Leitung 2 wird für ausgehende Gespräche verwendet.
	Der Telefonbucheintrag ist im Telefonspeicher gespeichert.
	Beim Telefonbucheintrag handelt es sich um eine Gruppe.
	Ungelesene Textnachricht.
	Nicht abgehörte Sprachnachricht.
	Sie können das Telefonbuch durch Drücken von  öffnen.
	Die Textnachricht ist im SIM-Kartenspeicher gespeichert.
	Aufgezeichnete Sprachkennung für diesen Eintrag.

Symbol	Beschreibung
	Bevorzugtes Netz.
	Gesperstes Netz.
	Ihr Heimatnetz ist erreichbar.
	Zeigt einen Hilfetext an.
	Die Karten- oder Telefonsperre ist aktiviert.
	Die Telefontastatur ist gesperrt.
	Das Netz unterstützt z. Zt. keine Verschlüsselung.

Schnellkasten

Aktion	Vorgehensweise
Aufrufen der <i>Anrufliste</i>	Drücken Sie im Bereitschaftsmodus YES .
Aufrufen der ersten Funktion im Menü <i>Verknüpfung</i>	Halten Sie im Bereitschaftsmodus die Taste  gedrückt.
Aufrufen des Menüs <i>Suchen + Anruf</i> .	Halten Sie im Bereitschaftsmodus die Taste  gedrückt.
Sprachwahl	Halten Sie im Bereitschaftsmodus die Taste YES gedrückt.
Anrufen Ihrer Mailbox	Halten Sie im Bereitschaftsmodus die Taste 1 gedrückt.
Eingeben des +-Zeichens für einen internationalen Anruf	Halten Sie im Bereitschaftsmodus die Taste 0 gedrückt.
Stummschalten des Telefons	Halten Sie im Bereitschaftsmodus die Taste c gedrückt.

Aktion

Vorgehensweise

Ausschalten des Mikrofons	Halten Sie während eines Gesprächs die Taste c gedrückt.
Verwenden der Kurzwahl (Telefonbucheinträge 1–9)	Drücken Sie im Bereitschaftsmodus eine der Zifferntasten 1–9 und YES .
Suchen eines Telefonbucheintrags, der mit dem ersten Buchstaben (oder dem nächsten nachfolgenden) einer Taste beginnt	Halten Sie im Bereitschaftsmodus eine der Tasten 2–9 gedrückt.
Suchen eines Telefonbucheintrags	Geben Sie die Positionsnummer ein, und drücken Sie im Bereitschaftsmodus # .
Halten eines Anrufs	Drücken Sie YES .
Umschalten zwischen zwei Anrufen	Drücken Sie YES .

Technische Daten

Allgemeines

Produktname	A2628
System	GSM 900/GSM 1800
SIM-Karte	Kleine Plugin-Karte 3V oder 5V

Abmessungen

Größe	131 x 51 x 25 mm
Gewicht mit Standard-Akku	140 g

Umgebungstemperatur

Max.	+55°C
Min.	-10°C

Richtlinien für den sicheren und effizienten Einsatz

Hinweis: Lesen Sie diese Informationen, bevor Sie Ihr Mobiltelefon verwenden.

Ihr Mobiltelefon ist ein hochwertiges elektronisches Gerät. Um den größten Nutzen aus Ihrem Mobiltelefon zu ziehen, lesen Sie die nachfolgenden Hinweise zur Pflege und zum sicheren und effizienten Einsatz des Gerätes sorgfältig durch.

Produktpflege

- Halten Sie **Flüssigkeiten und Feuchtigkeit** von Ihrem Produkt fern.
- Setzen Sie Ihr Produkt **nicht** extrem niedrigen oder hohen Temperaturen aus.
- Bringen Sie Ihr Produkt **nicht** in die Nähe von brennenden Kerzen, Zigaretten oder Zigarren, offenem Feuer usw.
- Lassen Sie Ihr Produkt **nicht** fallen, werfen Sie es nicht, und versuchen sie nicht, es zu verbiegen, da es dadurch beschädigt werden könnte.
- Bemalen Sie Ihr Produkt **nicht**, da die Hörmuschel, das Mikrofon oder sonstige bewegliche Teile

beschädigt werden können und ein normaler Einsatz des Gerätes dann nicht mehr möglich ist.

- Versuchen Sie **nicht**, Ihr Produkt zu zerlegen; ein gebrochenes Garantiesiegel führt zum Erlöschen Ihres Garantieanspruchs. Das Produkt enthält keine Komponenten, an denen der Kunde selbst Reparaturmaßnahmen durchführen kann. Reparaturen dürfen nur von Ericsson Service Points oder Certified Service Centers ausgeführt werden.
- Verwenden Sie **kein** anderes Zubehör als Originalzubehörteile von Ericsson. Die Verwendung von Zubehörteilen von Drittherstellern kann zu einer Leistungsverringerung, zu Beschädigungen am Produkt, Feuer, elektrischen Schlägen oder Verletzungen führen. Die Garantie deckt keine Produktmängel ab, die durch die Verwendung von Zubehörteilen entstanden sind, die nicht zu dem Originalzubehör von Ericsson gehören.
- **Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Produkt um, und bewahren Sie es an einem sauberen und staubfreien Ort auf.**

Pflege der Antenne

- Um die volle Leistungsfähigkeit Ihres Mobiltelefons zu gewährleisten, achten Sie darauf, dass die Antenne nicht verbogen oder beschädigt wird.
- Wechseln Sie die Antenne nicht selber aus. Wenn die Antenne Ihres Telefons beschädigt ist, bringen Sie das Gerät zu einem Ericsson Service Point oder einem Certified Service Center.
- Verwenden Sie ausschließlich eine für Ihr Mobiltelefon vorgesehene Antenne. Nicht zugelassene Antennen, Änderungen oder zusätzlich angebrachte Elemente können das Mobiltelefon beschädigen oder gegen geltende Bestimmungen verstoßen. Es kann dabei zu einer Verringerung der Leistung und einer erhöhten, über den empfohlenen Grenzwerten liegenden Funkfrequenzenergie kommen.

Effizienter Einsatz

Für eine optimale Leistung bei minimalem Stromverbrauch beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Halten Sie das Mobiltelefon wie jedes andere Telefon auch. Während Sie direkt in die Sprechmuschel sprechen, sollte die Antenne nach oben und über Ihre Schulter gerichtet sein. Wenn die Antenne ausziehbar ist, sollte sie während eines Gesprächs herausgezogen sein.

- Fassen Sie die Antenne nicht an, während das Mobiltelefon im Einsatz ist. Das Anfassen der Antenne beeinträchtigt die Übertragungsqualität und kann zu einem erhöhten Stromverbrauch und einer Verkürzung der Gesprächs- und Standby-Zeiten führen. Falls Ihr Mobiltelefon über eine Infrarotfunktion verfügt, richten Sie die Infrarotstrahlen niemals in die Augen einer Person, und stellen Sie sicher, dass keine anderen Infraroteinheiten behindert werden.

Funkfrequenzenergie

Bei Ihrem Telefon handelt es sich um einen Funkwellensender und -empfänger. Wenn es eingeschaltet ist, empfängt und sendet es Funkfrequenzenergie. Je nach Telefontyp arbeitet Ihr Telefon auf unterschiedlichen Frequenzbändern und verwendet allgemein übliche Modulationstechniken. Wenn Sie Ihr Mobiltelefon benutzen, steuert das System, das diese Anrufe vermittelt, den Frequenzbereich, in dem Ihr Telefonat übertragen wird.

Belastung durch Funkfrequenzenergie

Die ICNIRP (Internationale Kommission zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung), die von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) unterstützt wird,

veröffentlichte 1996 eine Stellungnahme und 1998 Richtlinien, in denen Grenzwerte für die Belastung durch Funkfrequenzenergiefelder bei Mobiltelefonen festgelegt wurden. Laut der Stellungnahme der ICNIRP, die auf den verfügbaren wissenschaftlichen Untersuchungsergebnissen beruht, gibt es keine Anzeichen dafür, dass Mobiltelefone, die die empfohlenen Grenzwerte einhalten, Gesundheitsschäden verursachen. Alle Mobiltelefone von Ericsson entsprechen den ICNIRP-Richtlinien sowie weiteren internationalen Standards wie beispielsweise:

- CENELEC Europäischer Vorentwurf ENV50166-2:1995 (Europa)
- ANSI/IEEE C95.1-1992 (USA, Asien, Pazifischer Raum)
- AS/NZS 2772.1 (INT):1998 (Australien, Neuseeland)

Auto fahren

Beachten Sie die jeweiligen Gesetze und Regelungen für den Gebrauch von Mobiltelefonen im Straßenverkehr. Wenn Sie Ihr Mobiltelefon während der Fahrt benutzen möchten, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Konzentrieren Sie sich ganz auf den Straßenverkehr.

- Verwenden Sie, falls vorhanden, eine Freisprecheinrichtung von Ericsson. In einigen Ländern ist eine solche Freisprecheinrichtung gesetzlich vorgeschrieben. Lesen Sie die Installationsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie eine Freisprecheinrichtung in Ihrem Fahrzeug einbauen.
- Sollten die Verkehrsverhältnisse es erfordern, verlassen Sie die Straße, und halten Sie an, bevor Sie einen Anruf tätigen oder ein Gespräch entgegennehmen.

Funkfrequenzenergie kann elektronische Systeme in Kraftfahrzeugen, wie beispielsweise Autoradios oder Sicherheitsausrüstungen, beeinflussen. Einige Fahrzeughersteller erlauben den Einsatz von Mobiltelefonen in Ihren Autos nur dann, wenn bei dem Einbau eine Freisprechausrüstung mit außen liegender Antenne vorgesehen ist. Informieren Sie sich bei einer Niederlassung Ihres Fahrzeugherstellers, ob Ihr Mobiltelefon die Funktionsweise der elektronischen Systeme Ihres Fahrzeugs beeinträchtigt.

Fahrzeuge mit Airbag

Bei der Auslösung von Airbags entstehen enorme Kräfte. Platzieren Sie daher keine Objekte, also weder eingebaute noch tragbare schnurlose Geräte, in

dem Bereich oberhalb des Airbags oder dem Bereich, in dem der Airbag zum Einsatz kommt. Bei nicht sachgemäßem Einbau von schnurlosen Geräten kann die Auslösung eines Airbags schwerwiegende Verletzungen zur Folge haben.

Elektronische Geräte

Die meisten modernen elektronischen Geräte, wie etwa in Krankenhäusern und Fahrzeugen, sind gegen Funkfrequenzenergie abgeschirmt. Bei einigen elektronischen Geräten ist dies jedoch nicht der Fall. Beachten Sie daher folgende Hinweise:

- Verwenden Sie Ihr Mobiltelefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten, ohne zuvor eine Erlaubnis eingeholt zu haben.

Mobiltelefone können die Funktion von implantierten Herzschrittmachern und anderen medizinisch implantierten Geräten beeinträchtigen. Patienten mit Herzschrittmachern sollten sich darüber im Klaren sein, dass der Gebrauch von Mobiltelefonen in unmittelbarer Nähe eines Herzschrittmachers zu einer Fehlfunktion führen kann. Tragen Sie das Mobiltelefon nicht über dem Schrittmacher, also beispielsweise nicht in der Brusttasche. Wenn Sie das

Mobiltelefon benutzen, halten Sie es an das Ohr, das sich auf der anderen Seite des Herzschrittmachers befindet. Wenn ein Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobiltelefon und Schrittmacher eingehalten wird, ist das Risiko einer Störung gering. Wenn Sie Grund zu der Annahme haben, dass Störungen auftreten, schalten Sie Ihr Mobiltelefon sofort aus. Sprechen Sie mit Ihrem Kardiologen, um weitere Informationen zu erhalten.

Auch bei einigen Hörhilfen kann es zu Störungen durch Mobiltelefone kommen. Wenn derartige Störungen auftreten, wenden Sie sich an Ihr örtliches Ericsson Call Center, um sich über mögliche Alternativen zu informieren.

Flugzeuge

- Schalten Sie Ihr Mobiltelefon aus, bevor Sie an Bord eines Flugzeugs gehen.
- Benutzen Sie das Telefon nicht während des Fluges, um Interferenzen mit den Kommunikationssystemen zu vermeiden.
- Benutzen Sie Ihr Telefon am Boden nur mit Erlaubnis des Bodenpersonals.

Sprenggebiete

Schalten Sie Ihr Mobiltelefon aus, wenn Sie sich in einem Sprenggebiet oder einem mit dem Hinweis „2-Wege-Funk ausschalten“ ausgewiesenen Gebiet befinden, um Explosionsvorgänge nicht zu beeinträchtigen. Oftmals werden auf Baustellen ferngesteuerte Funkfrequenzgeräte eingesetzt, um eine Explosion auszulösen.

Explosionsgefährdete Gebiete

Schalten Sie Ihr Mobiltelefon aus, wenn Sie sich in einem explosionsgefährdeten Gebiet befinden. Obwohl es sehr selten vorkommt, könnte Ihr Mobiltelefon oder dessen Zubehörteile Funken erzeugen. Die Funken könnten in einem solchen Bereich eine Explosion oder ein Feuer verursachen und zu Verletzungen oder sogar zu Todesfällen führen.

Explosionsgefährdete Gebiete sind häufig, jedoch nicht immer deutlich gekennzeichnet. Dazu gehören Tankanlagen wie beispielsweise Tankstellen, der Bereich unter Deck auf Schiffen, Transport- und Lagereinrichtungen für Treibstoffe oder Chemikalien und Bereiche, in denen die Luft chemische Substanzen oder Partikel enthält wie beispielsweise Körner, Staub oder Metallstaub.

Transportieren oder lagern Sie keine entflammbaren Gase, Flüssigkeiten oder Sprengstoffe im Innenraum Ihres Fahrzeugs, sofern sich dort Ihr Mobiltelefon samt Zubehör befindet.

Stromversorgung

- Schließen Sie das Netzteil ausschließlich an Stromquellen an, die auf dem Produkt angegeben sind.
- Um Beschädigungen des Stromkabels zu vermeiden, achten Sie beim Ziehen des Netzsteckers darauf, dass Sie am Netzadapter und nicht am Kabel ziehen.
- Achten Sie darauf, dass das Kabel so liegt, dass niemand darauf treten, darüber stolpern oder das Kabel auf andere Weise beschädigen bzw. spannen kann.
- Um einen Stromschlag zu vermeiden, trennen Sie das Gerät vom Netz, bevor Sie das Telefon reinigen.
- Der Netzadapter darf nicht im Freien oder in einer feuchten Umgebung eingesetzt werden.
- Beachten Sie, dass das mitgelieferte Ladegerät (Standard-Ladegerät CST-10) nicht mit der Tischladestation CDT-10 kompatibel ist.

Kinder

ERLAUBEN SIE KINDERN NICHT, MIT DEM MOBILTELEFON ZU SPIELEN, DA ES KLEINE TEILE ENTHÄLT, DIE SICH ABLÖSEN UND EIN ERSTICKUNGSRISIKO DARSTELLEN KÖNNEN.

Entsorgung des Produkts

Das Produkt darf auf keinen Fall in den Hausmüll gegeben werden. Beachten Sie die Entsorgungsrichtlinien für elektronische Geräte Ihrer lokalen Behörde.

Notrufe WICHTIG!

Dieses Mobiltelefon arbeitet, wie andere Mobiltelefone auch, mit Funksignalen über Mobilfunk- und Festnetze sowie mit benutzerseitig programmierten Funktionen. Aufgrund dieser Faktoren kann eine Verbindung nicht immer gewährleistet werden. Sie sollten sich daher im Falle von wichtigen Telefonaten (z. B. ärztliche Notrufe) nie ausschließlich auf ein Mobiltelefon verlassen.

Beachten Sie, dass das Mobiltelefon eingeschaltet sein und sich in einem Gebiet mit ausreichender Funksignalstärke befinden muss, um ein Gespräch zu führen oder zu empfangen. Notrufe sind eventuell nicht auf allen Mobilfunknetzen oder auch dann nicht möglich, wenn bestimmte Dienste und/oder Leistungsmerkmale verwendet werden. Informieren Sie sich hierüber bei Ihrem örtlichen Service-Provider.

Informationen zu Akkus

Laden des Akkus

- Der mit Ihrem Telefon gelieferte Akku ist nicht vollständig aufgeladen. Es wird empfohlen, den Akku 3 Stunden zu laden, bevor Sie das Telefon zum ersten Mal verwenden. Wenn Sie einen neuen Akku oder einen leeren Akku laden, kann es eine Weile dauern, bis der Ladevorgang angezeigt wird (die Anzeige oben am Telefon leuchtet und die Akkuladeanzeige erscheint im Display).
- **Beachten Sie**, dass Sie das Telefon erst einschalten können, wenn die Anzeige leuchtet und die Akkuladeanzeige im Display angezeigt wird.
- Das Aufladen des Akkus ist nur möglich bei Temperaturen zwischen +5° und +45° Celsius.

Einsatz und Pflege des Akkus

Eine wieder aufladbare Batterie (Akku) hat bei sachgerechter Verwendung eine lange Lebensdauer. Bei einem neuen Akku oder einem Akku, der lange Zeit nicht verwendet wurde, kann die Leistung bei den ersten Einsätzen vermindert sein.

- Die Gesprächs- und Standby-Zeiten des Telefons sind abhängig von den jeweiligen Übertragungsbedingungen

während des Einsatzes. Wenn das Telefon in der Nähe einer Basisstation eingesetzt wird, ist weniger Strom erforderlich, und die Gesprächs- und Standby-Zeiten verlängern sich.

- Verwenden Sie ausschließlich Originalakkus und -ladegeräte von Ericsson. Der Einsatz von anderen Akkus und Ladegeräten kann gefährlich sein. Außerdem deckt die Garantie keine Produktmängel ab, die durch die Verwendung von Akkus und Ladegeräten entstanden sind, die nicht von Ericsson stammen.
- Setzen Sie den Akku keinen extremen Temperaturen aus (niemals über +60° Celsius). Um eine maximale Akkuleistung zu erzielen, verwenden Sie den Akku bei Zimmertemperatur. Wenn der Akku bei niedrigen Temperaturen eingesetzt wird, verringert sich die Akkuleistung.
- Schalten Sie Ihr Telefon aus, bevor Sie den Akku austauschen.
- Verwenden Sie den Akku ausschließlich für den dafür bestimmten Zweck.
- Versuchen Sie nicht, den Akku zu zerlegen.
- Bringen Sie die auf dem Akku befindlichen Metallkontakte nicht mit anderen Metallgegenständen in

Berührung. Dies kann zu einem Kurzschluss führen und den Akku beschädigen.

- Setzen Sie den Akku nicht offenem Feuer aus. Dies kann zu einer Explosion des Akkus führen.
- Bringen Sie den Akku nicht mit irgendwelchen Flüssigkeiten in Berührung.
- Der Akku darf nicht in den Mund genommen werden. Die Elektrolyte des Akkus können bei Verschlucken eine toxische Wirkung haben.

Entsorgung des Akkus

Der Akku darf auf keinen Fall in den Hausmüll gegeben werden. Beachten Sie die Entsorgungsrichtlinien für Akkus/Batterien Ihrer lokalen Behörde.



Eingeschränkte Gewährleistung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Produkts von Ericsson entschieden haben. Um die Vorteile Ihres neuen Produkts voll auszuschöpfen, empfehlen wir Ihnen, die nachfolgenden einfachen Schritte zu beachten:

- Lesen Sie die Richtlinien für den sicheren und effizienten Einsatz.
- Lesen Sie alle Garantiebedingungen von Ericsson.
- Bewahren Sie Ihre Originalquittung auf. Diese benötigen Sie für eventuelle Reparatur-Garatieforderungen. Wenn Sie für Ihr Ericsson-Produkt eine Garantieleistung in Anspruch nehmen müssen, bringen Sie es zu dem Händler zurück, bei dem Sie es erworben haben, oder wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihr örtliches Ericsson Call Center.

Garantie

Ericsson garantiert, dass dieses Produkt zum Zeitpunkt des Kaufs und ein (1) Jahr danach frei von Material-, Konstruktions- und Herstellungsfehlern ist.

Für Ericsson-Zubehör besteht Garantieanspruch für den Zeitraum von einem (1) Jahr ab dem

Zeitpunkt des Erstverkaufs an einen Kunden im Rahmen der nachstehenden Bedingungen.

Garantiefälle

Wenn dieses Produkt während der Garantiezeit bei sachgemäßem Einsatz und Service irgendwelche Material-, Konstruktions- oder Herstellungsfehler zeigt, wird eine Ericsson-Niederlassung, ein Ericsson-Vertragshändler, ein Service Point oder Certified Service Center das Produkt im Rahmen der nachstehenden Bedingungen nach seinem bzw. ihrem Ermessen entweder reparieren oder ersetzen.

Garantiebedingungen

1. Diese Garantie gilt nur, wenn der vom Verkäufer an den Käufer ausgestellte Garantieschein vorgelegt wird, auf dem sowohl die Seriennummer als auch das Kaufdatum des zu reparierenden bzw. zu ersetzenden Produkts vermerkt sind. Ericsson behält sich das Recht vor, den Garantieservice zu verweigern, wenn diese Informationen nach dem Kauf des Produkts entfernt oder geändert wurden.
2. Wenn Ericsson das Produkt repariert oder Ersatz leistet, dann gilt der Garantieanspruch für das reparierte bzw. ersetzte Produkt in der verbleibenden

- Zeit der ursprünglichen Garantiezeit bzw. für neunzig (90) Tage ab dem Reparaturdatum, je nachdem welcher Zeitraum länger ist. Für die Reparatur- bzw. Ersatzansprüche können funktionsmäßig gleichwertige, in Stand gesetzte Einheiten verwendet werden. Ersetzte fehlerhafte Bauteile oder -gruppen werden Eigentum von Ericsson.
3. Diese Garantie gilt nicht für Fehler am Produkt, die entstanden sind durch normalen Verschleiß, falsche Benutzung oder Missbrauch, einschließlich, aber nicht beschränkt auf zweckfremde Verwendung des Produkts und Nichtbeachtung der Anweisungen von Ericsson bezüglich Einsatz und Wartung des Produkts. Ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen sind Produktfehler, die auf Unfälle, Veränderungen und Anpassungen, höhere Gewalt, unzureichende Belüftung und Schäden durch Kontakt mit Flüssigkeit zurückzuführen sind.
 4. Diese Garantie gilt nicht für Fehler in Folge von unzureichenden Reparatur-, Einbau- und Veränderungsmaßnahmen oder unzulänglichem Kundendienst, der/die nicht von einem Ericsson Service Point oder Certified Service Center vorgenommen wurden, oder Schäden in Folge des Öffnens der Einheit durch nicht zertifizierte Personen.
 5. Die Garantie deckt keine Produktmängel ab, die durch die Verwendung von Zubehörteilen entstanden sind, die nicht zu dem Originalzubehör von Ericsson gehören.
 6. Das Herumhantieren mit den auf dem Produkt befindlichen Siegeln führt zum Erlöschen des Garantieanspruchs.
 7. ES GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN GARANTIE, WEDER SCHRIFTLICH NOCH MÜNDLICH, AUSSER DIESER GEDRUCKTEN BEGRENZTEN GARANTIE. SÄMTLICHE HIERIN ENTHALTENEN GARANTIE-ANSPRÜCHE, EINSCHLIESSLICH DER IMPLIZIERTEN GARANTIE AUF BRAUCHBARKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, SIND AUF DIE DAUER DIESER BEGRENZTEN GARANTIE BESCHRÄNKT. ERICSSON IST, SOWEIT EIN HAFTUNGS AUSSCHLUSS GEGENÜBER DER VERWENDUNG VON ZUBEHÖRTEILEN GEGENÜBER ERSETZPFLICHTIG FÜR NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN GLEICH WELCHER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF ENTGANGENEN GEWINN ODER WIRTSCHAFTLICHE NACHTEILE.

In einigen Ländern ist der Ausschluss oder die Begrenzung von Neben- und Folgeschäden oder die Begrenzung der Dauer von implizierten Garantieansprüchen nicht gestattet. In diesen Fällen sind die vorstehenden Begrenzungen und Ausschlüsse nicht anzuwenden. Mit dieser Garantie werden spezielle Rechte verliehen; der Kunde kann über weitere gesetzliche Rechte verfügen, die je nach Land unterschiedlich sein können.

Internationaler Kundendienst

Sie können den Kundendienst für Ihr Ericsson-Produkt innerhalb der Garantiezeit in jedem Land in Anspruch nehmen, in dem ein identisches Produkt von einem autorisierten Ericsson-Händler angeboten wird. Bitte wenden Sie sich an Ihr örtliches Call Center, wenn Sie wissen möchten, ob Ihr Produkt in Ihrem Reiseland vertrieben wird. Um den Kundendienst in Anspruch nehmen zu können, müssen Sie die Originalquittung mit Kaufdatum und Seriennummer vorlegen. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Reparaturen möglicherweise nur in dem Land durchführbar sind, in dem Sie das Produkt erworben haben, z. B. wenn Ihr Ericsson-Produkt über andere innere oder äußere Komponenten verfügt als die entsprechenden Modelle in anderen Ländern. Produkte, die mit der SIM-Karte gesperrt sind, können unter Umständen nicht repariert werden.

Declaration of Conformity

**We, Ericsson Mobile Communications AB of
Nya Vattentorget
221 83 Lund, Sweden**

declare under our sole responsibility that our product

Ericsson type 110 1502-BV

to which this declaration relates is in conformity with the appropriate standards TBR 19, TBR 20, ETS 300 342-1 and EN 60950, following the provisions of, Radio & Teleterminals directive 99/5/EC with requirements covering EMC directive 89/336/EEC, and Low voltage directive 73/23/EEC.

Lund, November 2000

Place & date of issue


Anders Torstensson, President BU GSM

CE 0682

Wir erfüllen die Anforderungen der R&TTE-Richtlinie (99/5/EC).

Not for Commercial Use

Index

A

- Abweisen von Anrufen 11
- Akku 7
 - einlegen 6
 - laden 7
 - Stromzufuhr zum Ladegerät unterbrechen 8
- Akku-Anzeige 77
- Alarmanzeige 77
- Alarmsignal 69
- Alphabete
 - wählen 19
- Ändern der Telefonleitung 63
- Anfordern einer Antwort (SMS) 37
- Anklopfdienst 54
 - ausschalten 54
 - einschalten 54
- Anrufbeantworter. Siehe Mailbox
- Anrufbeschränkungen. Siehe Beschränken von Anrufen
- Anrufe
 - abweisen 11
 - beenden 9

- entgegennehmen 11
- halten 54, 56
- Ihre Rufnummer übermitteln 12
- Ihre Rufnummer verbergen 12
- international 10
- Konferenz 56
- Notfall 10
- tätigen 9
- Wahlwiederholung 10
- Zwischen Anrufen wechseln 55
- Anrufe mit der Kreditkarte 64
 - Anrufen 65
 - Nummer speichern 65
- Anrufe weiterleiten. Siehe Rufumleitung
- Anrufen 9
- Anrufliste 26
 - Nummer anrufen 26
- Anrufsperrre. Siehe Beschränken von Anrufen
- Anrufweiterleitung. Siehe Rufumleitung
- Anrufzeit 57
- Art der Rufannahme 33
- Auffordern zum Speichern 22

- Ausschalten des Mikrofons 9
- Ausschalten des Ruftons 29
- Ausschalten des Telefons 9

B

- Beenden eines Anrufs 9
- Beschränken von Anrufen 60
 - Kennwort ändern 61
 - Status ändern 60
- Blättern 13
- Buchstaben
 - eingeben 19

C

- Calling Card-Dienst 64
- Calling Card-Dienste
 - aktivieren 64

D

- Datum 33
 - einstellen 33
- Display
 - Beleuchtung 31
 - Hilfetexte 16
 - Start Up/Shut Down Show 34

E

Einschalten des Telefons 8
Entgegennehmen von Anrufen 11
Erix 70

F

Fax, senden und erhalten 67
Feste Nummern 61
 speichern 61
Feste Nummernwahl 61
 einschalten 61
Freisprechen 33

G

Gebietsinformationen 40
 Gebietsinformationen erhalten 40
Gebühren 57
 Guthabenlimit festlegen 58
 Preis pro Anrufeinheit festlegen 57
Geschlossene Benutzergruppen 62
Gruppen. Siehe Telefonbuch

H

Hilfetexte 16
Hörerlautstärke 9

I

Int. Notrufnummer 10
Internationale Anrufe 10

L

Ladegerät
 trennen 8
Laden des Akkus 7
Lautstärke
 Hörer 9
Leitung
 Leitung wählen 63
Lesen einer Nachricht 38
Lesezeichen 46
 Lesezeichen hinzufügen 46

M

Mailbox 27
 anrufen 28
 Nummer speichern 27
Maze 71
Menüs 14
 Bewegen (Blättern) durch 14
 Menü verlassen 14
 Menü wählen 14
 Text anzeigen 16
 Verknüpfungen 15

Mikrofon

 ausschalten 9
 stummschalten 9
Minutenton 31

N

Nachrichten. Siehe Textnachrichten
Nachrichtenton 30
Netz 66
 bevorzugt 66
 Suchmodi 67
 wählen 66
Notizblock 12
Notrufe 10
Notrufnummern 11

O

Öffnen einer Homepage 45
Öffnen einer WAP-Seite 45
Online-Dienste 72

P

Persönlicher Rufton 29
PIN
 ändern 59
PIN2
 ändern 59

Pluszeichen (+) 10

Profile

wählen 50

PUK 58

R

Rechner 69

Rufannahme 62

Rufnummernübermittlung (Calling
Line Identification, CLI) 11

Rufsperr. Siehe Beschränken von
Anrufen

Rufton

ausschalten 29

eigene Melodie komponieren 30

lauter werdender Rufton 29

Lautstärke 31

Nachrichtenton 30

persönlich 29

wählen 29

Rufumleitung

ausschalten 53

einschalten 53

Umleitungsanzeige 77

S

Schnellasten 78

Seitliche Tasten für die Lautstärk-
eregelung 11, 13

Senden von Nachrichten 36

Service-Center 35

SIM-Karte

einsetzen 5

Sperre aufheben 58

zurücksetzen 72

SIM-Kartensperre

aktivieren/aufheben 59

SMS. Siehe Textnachrichten

Speichern einer Rufnummer 20

Spiele 70

Erix 70

Maze 71

Tetris 70

Sprache im Display 16

Sprachsteuerung

abweisen 51

entgegennehmen 51

wählen 51

Stummschalten des Mikrofons 9

T

Tastenfeld 3

Tastenfunktionen 13, 14

Schnellasten 78

Tastensperre 31

aufheben 32

automatische 31

manuell 31

Tastentöne 31

Telefon

ausschalten 9

einschalten 8

Telefonbuch 20

Frage ob hinzu 22

Gruppen 24

Kartenspeicher 23

Namen bearbeiten 22

Rufnummer bearbeiten 22

Rufnummer löschen 23

Rufnummer speichern 20

Sortierfolge 23

Speicher 23

Speicher prüfen 24

Telefonspeicher 23

Überschreibschutz 24

Verknüpfungen 22

wählen aus 21
Telefonkonferenzen 56
alle Teilnehmer freigeben 56
einrichten 56
Teilnehmer freigeben 56
Teilnehmer hinzufügen 56
Teilnehmer isolieren 56
Telefonsperre
aktivieren/aufheben 60
automatische Sperre 60
ein 59
Sicherheits-Code ändern 60
Tetris 70
Textnachrichten
Antwort angefordert 37
beantworten 38
lesen 38
löschen 39
Nachrichtentypen 36
senden 36
speichern 39
Telefonnummer anrufen 39
weiterleiten 39
Tonsignale
ausschalten 12

U
Übermitteln Ihrer Rufnummer 12
Uhr. Siehe Uhrzeit
Uhrzeit 32
automatische Zeitzone 33
Format 33
Uhrzeit einstellen 32
Umleiten von Anrufen
ausschalten 53
einschalten 53
Umleitungsanzeige 77
Umschalten zwischen zwei
Anrufen 55

V
Verbergen Ihrer Rufnummer 12
Verknüpfung 32
Funktion entfernen 32
Funktion hinzufügen 32
Verknüpfungen 15

W
Wählen einer Calling Card 65
WAP
Homepage öffnen 45
Lesezeichen 46

sicherheit 48
Telefon vorbereiten 42
WAP-Einstellungen eingeben 42
WAP-Seite öffnen 45
zertifikate 48
WAP-Profile 47
Wecker 68
ausschalten 68
stellen 68
Wiederanwahl 10
automatische 10

Z
Zell-Info 41
Zurücksetzen aller Einstellungen 35
Zusammenbau des Telefons 4